

Pirnaer Anzeiger



Amtsblatt der
Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen
Birkwitz-Pratzschwitz
und Graupa sowie
der Gemeinde Dohma

Aus dem Inhalt

Seite 3

Elektromobilität am 26. April
auf dem Markt

Seite 6

Spatenstich für das
„Zwergenhaus“ in Birkwitz

Seite 12

Öffentliche
Bekanntmachungen

Seite 22

15. RENTA Oberelbe-Marathon

pirna
Die Stadt
zur Sächsischen Schweiz

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna

Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266

E-Mail: info@pirna.de

Internet: <http://www.pirna.de>

Bürgerbüro, Rathaus, Am Markt 1/2

Mo. 08:00 - 12:00 Uhr

Di. 08:00 - 19:00 Uhr

Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

Do. 08:00 - 19:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV

Mo. 11:00 - 12:00 Uhr

Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr

Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr

Fr. geschlossen

Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung

Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Fr. nach Vereinbarung

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211

Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)

Di. 15:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF), Tel.: 03501 515-4448

Öffnungszeiten

Mo. 09:00 - 16:00 Uhr

Di. 09:00 - 18:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 09:00 - 18:00 Uhr

Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853

Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213

Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.pirna.de!

Elektromobilität am 26. April auf dem Markt!

Neu für Radtouristen mit Gepäck: Fahrradstation eröffnet

Am Donnerstag, 26. April 2012, findet der erste **Elektromobilitätstag** der Stadt Pirna statt. Zwischen 10:00 und 18:00 Uhr können alle Interessierten eine Vielfalt von Elektrofahrzeugen auf dem Marktplatz bestaunen und testen. Die Gelegenheit hierzu bieten Pirnaer Autohäuser (Renault, Toyota, Opel, Nissan) und Fahrradhändler. Erleben Sie, dass Elektro-Fahrräder nicht nur für Rentner eine tolle Sache sind und wie lautlos ein Elektro-Auto Sie von einem Ort zum anderen bringt. Außerdem finden Sie in dieser Zeit verschiedene Infostände zum Thema Mobilität und Elektrizität auf dem Markt und können somit all Ihre Fragen zu diesem Thema loswerden. Am Nachmittag sorgt ein Segway-Parcours für eine Menge Spaß und Action. Als weiteres Highlight ist die Vorführung eines Elektrobusses der Firma midea geplant. Einen solchen Bus stellt sich die Stadt als künftiges Fahrzeug für unsere „Stadtstreicher“-Linie vor.

Die Stadtverwaltung bittet zu beachten, dass am 26. April ganztägig ein **Parkverbot** auf dem Marktplatz gilt. Im Klosterhof 3 wird am selben Tag die Fahrradstation von der Firma Elbbikes eröffnet. Hier können zukünftig mind. 30 bis 40 Fahrräder inklusiv Gepäck geparkt werden, damit Sie anschließend in aller Ruhe durch Pirna bummeln können.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf 1 Euro pro halben Tag, 2 Euro für einen ganzen Tag inkl. Nacht.

Bei dieser Gelegenheit können Sie gleich notwendige Reparaturen durchführen lassen. Weiterhin angeboten werden der Verleih und der Verkauf von Fahrrädern. Die voraussichtlichen Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Montag 11:00 bis 19:00 Uhr (Dienstag und Mittwoch geschlossen, eventuell wird hierfür ein Notruf eingerichtet).

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

„Schach ohne Grenzen“ zum Markt der Kulturen 2012

Anmeldungen für 3. Interkulturelles Turnier am 20. Mai ab sofort möglich

Am Sonntag, 20. Mai 2012, findet als Auftaktveranstaltung des diesjährigen „Marktes der Kulturen“ zum dritten Mal ein interkulturelles Schachturnier im Rathaus in Pirna statt. Der internationale sportliche Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des Pirnaer Oberbürgermeisters, Klaus-Peter Hanke, stieß schon in den letzten Jahren auf positive Resonanz. Auf insgesamt 20 Schachbrettern, die vom ZMDI Schachfestival Dresden e. V. zur Verfügung gestellt wurden, spielten Teilnehmer aus Deutschland, Russland, der Ukraine, Lettland, dem Libanon, Bulgarien und dem Iran. Die kulturelle Vielfalt, die am 2. Juni 2012 zum „Markt der Kulturen“ auf dem Pirnaer Marktplatz zu erleben ist, soll sich auch in diesem Jahr an den Schachbrettern wie-

der finden. Das Turnier, welches nach dem Schweizer System absolviert wird, beginnt 9:30 Uhr. Siegerehrung wird gegen 16:30 Uhr sein. Egal ob Vereins- oder Freizeitspieler - willkommen ist jeder, der Freude am interkulturellen und toleranten Schachspiel hat. Ab sofort sind die Anmeldeformulare auf pirna.de zu finden. Anmeldeschluss ist der 13. Mai 2012. Auf die Gewinner warten wertvolle Preise. Organisiert wird das Turnier vom Landessportbund Sachsen (Programm „Integration durch Sport“), ZMDI Schachfestival Dresden e. V., Ran an's Brett e. V., der AWO Sonnenstein gGmbH (Fachdienst für Migration und Integration), der Aktion Zivilcourage e. V. und der Stadt Pirna.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

Pirna erhält seine Festung zurück

Landkreis übergab Bastionen an die Stadt Pirna

Nach der Einweihung des neuen Verwaltungssitzes des Landratsamtes im Dezember 2011 gab es am 5. April 2012 nun einen weiteren Höhepunkt am Schloss Sonnenstein in Pirna. Die vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für eine touristische Nutzung baulich vorbereiteten Bastionen wurden an die Große Kreisstadt Pirna übergeben. Die Große Kreisstadt Pirna wird die Bastionen nun in den nächsten Monaten für die Öffentlichkeit zugänglich machen. „Ich wünsche der Stadt Pirna jederzeit viele interessierte Gäste und freue mich, dass der neue Verwaltungssitz des Landratsamtes jetzt noch ein Stück mehr in die historische Kulisse von Pirna eingebettet ist.“, so die Worte von Landrat Michael Geisler bei der symbolischen Schlüsselübergabe an den Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke nahm diesen gern entgegen: „Heute erhält Pirna seine Festung zurück! Erst durch die Beräumung, Begehbarmachung und Öffnung der mehrgeschossigen Bastionen wird es wieder möglich sein, die Festung ins Bewusstsein zu rücken und sie authentisch zu erleben. Damit erhält die Stadt Pirna ihren historischen Dreiklang aus Elbtal, Altstadt und Festungsanlage zurück. Im Namen aller Pirnaerinnen und Pirnaer danke ich dem Landkreis für seine Bereitschaft, im Zuge der Schlosssanierung die Bastionen mit zu sichern und damit für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen.“

Gemäß der Festlegung der Sächsischen Aufbaubank als Fördermittelgeber wurden die Baumaßnahmen an den Bastionen durch den Landkreis durchgeführt, auch für den Anlagenteil, der sich im Eigentum der Stadt

Pirna befindet. Die förderfähigen Baukosten der Bastionen beliefen sich auf ca. 2 Millionen Euro. Insgesamt reichten der Bund und das Land Fördermittel für das Vorhaben in Höhe von ca. 1,2 Millionen Euro aus. Das Bauvorhaben an den Bastionen umfasste die Freilegung verschütteter Bereiche, die statisch-konstruktive Sicherung der vorhandenen Bausubstanz unter der Berücksichtigung denkmalpflegerischer Gesichtspunkte sowie die erforderliche Erschließung innerhalb der Bastionsanlage mittels Treppenanlagen. Unter dem Gesichtspunkt des Naturschutzes kamen im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens in großem Umfang bauliche Maßnahmen zum Schutz der Fledermäuse hinzu. Ab Mai 2012 wird die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH Führungen in den Bastionen anbieten. Zunächst werden insbesondere die beeindruckenden Verteidigungsanlagen mit ihren Schutzzräumen, Wehrgängen, Kanonenstandorten, Verteidigungswerken und Beobachtungsposten erlebbar sein. Perspektivisch soll dieses reine Erlebnis des Bauwerkes durch geschichtliche und künstlerische Informationen und Einbauten ergänzt werden. Außerdem ist eine Vernetzung mit dem geplanten Rundwegesystem auf dem Sonnenstein geplant. Unterschiedliche Tourenvorschläge werden den Besucher ganz nach seinem Interesse und Zeitbudget in und um den Sonnenstein führen. Zentrale Wegeelemente werden die wiederhergestellte, historische Schlossbergtreppe sowie der barrierearme Weg zum Hausberg sein. Das Gesamtensemble wird bis Juni 2012 fertig gestellt. Auch die Gedenkstätte Sonnenstein und der Schlosspark werden ein-

gebunden. Ein Kindererlebnispfad ist ebenso wie der Anschluss an den Canaletto- und Malerweg in Vorbereitung. Die Erlebbarkeit der Festung wird durch die Wiederherstellung des Schlossberghanges mit seinen Terrassengärten, Wehranlagen, Stadtmauern und Aussichtspunkten abgerundet werden. Insgesamt investiert die Stadt über 2,5 Millionen Euro, um den stadtseitigen Schlossberghang neu zu gestalten und ihn zu einem touristischen Höhepunkt auszubauen. Das Vorhaben soll in den nächsten Jahren im Bereich des Canalettoweges weitergeführt werden. Voraussetzung hierfür ist die Bereitstellung weiterer Fördermittel im Rahmen der Stadtsanierung. Ein weiteres Ziel bleibt die Wiederaufnahme der gastronomischen Betreibung der Schlossschänke mit ihrer herrlichen Südwestterrasse oberhalb der Altstadt und der Elbe.

Christina Hildebrand, Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin



Symbolische Schlüsselübergabe durch den Landrat Michael Geisler an Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke (Foto: Stadt)

Neue EDV-Kabinette in Goethe- und Pestalozzi-Mittelschule

Stadt investiert 83.000 Euro in modernere Technik

Im Zeitraum Februar bis März 2012 erhielten die Goethe-Mittelschule und die Pestalozzi-Mittelschule je ein neues leistungsfähiges PC-Kabinett mit je 28 Schülerarbeitsplätzen. Damit ist nun auch ein fächerübergreifender Unterricht mit Nutzung der PC-Technik möglich. Die Ausstattung kostete insgesamt

83.000 Euro und wurde ausschließlich mit Eigenmitteln der Stadt Pirna finanziert. Die Summe beinhaltet die Erschließung und Verkabelung der neuen Kabinette, die Ausstattung mit Computertischen und -stühlen sowie die IT-Technik. Mit der neuen Ausstattung kommt auch ein neues technisches

System mit virtuellen Arbeitsplätzen zum Einsatz. Das heißt, die Schülerarbeitsplätze funktionieren ohne eigene Rechner. Die Einrichtung der Computer erfolgt zentral über den Lehrerrechner.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

Jahreshauptversammlung der Pirnaer Feuerwehr

Traditionell fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pirna am 30.03.2012 in der Herder Halle in Pirna Copitz statt. Als Gäste begrüßte der Gemeindeführer, Oberbrandinspektor Peter Kammel, zu diesem wichtigen Ereignis den Oberbürgermeister der Stadt Pirna Klaus-Peter Hanke, den Kreisbrandmeister Karsten Neumann und den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Sächsische Schweiz Osterzgebirge Kamerad Udo Krause. Zu Beginn wurde an drei verstorbene Kameraden des letzten Jahres gedacht bevor der Jahresbericht der aktiven Abteilung von Peter Kammel, der Jahresbericht der Alters- und Ehrenabteilung von Volker Kammel und der Jahresbericht der Jugendfeuerwehr von Benjamin Felden vorgetragen wurde. Im Anschluss daran erfolgte die sich alle fünf Jahre wiederholende Wahl zum Gemeindeführer und dessen Stellvertreter. 169 Kameraden

beteiligten sich an daran, wodurch Oberbrandinspektor Peter Kammel erneut zum Gemeindeführer und Brandinspektor Achim Schrön zu dessen Stellvertreter gewählt wurden. Anschließend folgte die Ehrung und Beförderung einzelner Kameradinnen und Kameraden.

Beförderungen 2012

■ Feuerwehrmann:

Stefan Kiehle, Copitz; Sven Franke, Altstadt

■ Oberfeuerwehrmann:

Tobias Sebald, Copitz; Roman Georg Herzog, Graupa

■ Hauptfeuerwehrmann:

Andre Glomp, Altstadt; Uwe Saar, Altstadt

■ Löschmeister:

Martin Große, Graupa; David Uhlemann, Graupa; Robert Zieger, Graupa

■ Hauptlöschmeister:

Marco Schrön, Altstadt; Sebastian Schulze, Neundorf

■ Brandmeister:

Stan Krumbholz, Graupa

Ehrungen 2012

■ Feuerwehr Ehrenzeichen am Band für 10 Jahre treue Dienste: Philipp Staudte, Graupa; Frank Bretschner, Graupa

■ Feuerwehr Ehrenzeichen am Band für 25 Jahre treue Dienste: Mario Fröde, Altstadt

■ Feuerwehr Ehrenzeichen am Band für 40 Jahre treue Dienste: Roland Hilbich, Liebethal; Klaus Schöne, Graupa; Eberhard Wend, Birkwitz-Pratzschwitz

■ Feuerwehr Ehrenzeichen als Steckkreuz in der Stufe Silber: Achim Schrön, Altstadt

■ Ehrenkreuz des LFV Sachsen für 50 Jahre treue Dienst in der Feuerwehr: Klaus Arnold, Neundorf; Harald Müller, Liebethal

■ Förderer der Feuerwehr: Autohaus Bernd Förster

Nicole Ehrhardt, Fachdienst Feuerwehr

Tagesmütterausbildung - JETZT möglich!

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Der Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge und die Stadt Pirna genehmigen den Einsatz neuer Tagespflegepersonen ab 2013, um den Anforderungen des Kinderförderungsgesetzes zu entsprechen. Für die Tagespflegepersonen soll darüber hinaus die ständige Weiterbildung auf hohem Niveau gesichert werden. Nur eine Genehmigung durch den Landkreis ermöglicht es, als Tagesmutter oder -vater bis zu fünf Kinder während eines Teiles des Tages gegen Entgelt zu betreuen. Unterstützt wird dieses Projekt durch den Landkreis, die Stadt Pirna, sowie durch die Gleichstellungsbeauftragten der Agentur für Arbeit,

des Jobcenters, des Landkreises, der Städte und Kommunen sowie verschiedener Sozialverbände und -einrichtungen. Am 2. Mai 2012 beginnt in der Dr. Hirsch Akademie Pirna die Ausbildung gemäß den Richtlinien und Vorgaben des Freistaates Sachsen. Sie endet mit dem Abschluss „Geprüfte Tagespflegeperson des Tagesmütter Bundesverbandes e. V.“ Neben Kenntnissen zur Tagespflege für Kleinkinder wird auch Wissen in der allgemeinen Pflege und Betreuung vermittelt. Die Inhalte der Ausbildung entsprechen dem Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes und vermitteln außerdem Fähig- und Fertigkeiten

aus dem Bereich Familienbetreuung. Der geplante Unterrichtsablauf ist durch erfahrene und geschulte Dozenten ebenso abgesichert, wie durch Gastreferenten aus Behörden und Einrichtungen. Gemeinsam mit den genehmigenden Stellen finden Bewerbungsgespräche in der Dr. Hirsch Akademie Pirna - Bahnhofstraße 12 statt. Interessenten melden sich bitte umgehend unter 03501 784440. Bitte beachten Sie, dass nur jetzt die Genehmigung der Niederlassung als Tagespflegeperson ab 2013 erfolgt.

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte

Spatenstich für das „Zwergenhaus“ in Birkwitz

Stadt investiert 1,9 Millionen Euro in Neubau für 110 Kinder

Gemeinsam mit dem sächsischen Landwirtschafts- und Umweltminister Frank Kupfer startete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke am 10. April 2012 mit dem symbolischen ersten Spatenstich den Neubau der Kindertagesstätte „Zwergenhaus am Kieselsee“, Pratzschwitzer Straße 198, im Ortsteil Birkwitz. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Dies ist ein großer Tag für Birkwitz, vor allem für die Jüngsten. Mit dem Neubau bekommen 110 Kinder ein schönes, modernes und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Haus. Das ist ein wichtiger Schritt für mehr Familienfreundlichkeit in unserer Stadt. Damit werten wir den Ortsteil Birkwitz deutlich auf und werden der steigenden Nachfrage gerecht. Ich möchte ausdrücklich Umwelt- und Landwirtschaftsminister Kupfer für die Änderung der ILE-Richtlinie danken. Diese hat die Förderung von Kindergartenplätzen ermöglicht und damit die Finanzierung des Gesamtvorhabens gesichert.“ Neben dem ehemaligen Gebäude der Kita wird bis zum Frühjahr 2013 ein modernes und unter energetischen Aspekten errichtetes Kinderhaus für Kindergarten, Krippe und Hort entstehen. Die neue Kindertagesstätte bietet künftig Platz für 110 Kinder, davon 18 in der Krippe

(bisher 14), 54 im Kindergarten (bisher 48) und 38 im Hort (bisher 35). Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1,9 Millionen Euro. Rund 1,2 Millionen Euro werden aus den Förderprogrammen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und Kita Invest bereitgestellt. Der Eigenanteil der Stadt beträgt rund 700.000 Euro. Nach Fertigstel-

lung des Neubaus soll das alte Kita-Gebäude abgerissen werden. Erhalten bleibt der nördlich gelegene Teil, der den Saal und Sanitäreinrichtungen beherbergt. Diesen wollen der Ortschaftsrat und Vereine in der Nutzung übernehmen.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin



Spatenstich für Kita

Bürgerbüro empfiehlt Reisedokumente zu überprüfen

Ab 26. Juni 2012 benötigen Kinder für Auslandsreisen eigenes Reisedokument

Für die bevorstehende Urlaubszeit planen viele Erholungssuchende eine Reise ins Ausland.

Damit es nicht in letzter Minute ein böses Erwachen gibt, weil der Personalausweis oder der Reisepass nicht mehr die notwendige Gültigkeit besitzt, sollten bei der Vorbereitung auf die Urlaubstage einige Informationen beachtet werden: Grundsätzlich gilt, dass jeder Reisende beim Überschreiten der Staatsgrenze im Besitz eines gültigen Reisedokumentes sein muss.

Ab dem 26. Juni 2012 müssen alle Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Kindereinträge im Reisepass der Eltern sind ab diesem Zeitpunkt ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Für den Passinhaber selbst bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig.

Dabei liegt es in der eigenen Verantwortung sich rechtzeitig darüber zu informieren, welches Dokument für die Einreise in das jeweilige Land notwendig ist und welche Gültigkeitsdauer dafür gefordert wird.

Die Passbehörden erteilen keine verbindlichen Auskünfte über die geltenden Reisebestimmungen anderer EU-Mitgliedsstaaten und ausländischer Staaten. Bei der Buchung über ein Reisebüro erhält man dort alle erforderlichen Informationen. Aber auch sonst kann sich jeder ratsuchend dorthin wenden. Daneben gibt es auch die Möglichkeit über das Internet unter der Adresse www.auswaertiges-amt.de, bzw. die entsprechenden Auslandsvertretungen, umfangreiche Reiseinformationen zu jedem Land einzuholen.

Bitte prüfen Sie rechtzeitig (mindestens sechs bis acht Wochen) vor Reiseantritt, ob Ihr Personalausweis, Reisepass bzw. Kinderreisepass für die Reise die notwendige Gültigkeit besitzt. So ist noch genügend Zeit für eine evtl. Neubeantragung bei der zuständigen Passbehörde. Die Bearbeitungszeit für einen neuen Personalausweis oder Reisepass beträgt derzeit etwa drei bis vier Wochen. Im Notfall bietet die Bundesdruckerei die Herstellung von Reisepässen im Expressverfahren an.

Der neue Pass liegt dann innerhalb von drei Arbeitstagen nach der Beantragung zur Abholung bereit. Allerdings kostet dieser Service 32,00 Euro zusätzlich. Noch schneller bekommt man einen vorläufigen Reisepass.

Dieser wird durch die Passbehörde selbst hergestellt und ist somit in aller Regel noch am gleichen Tag verfügbar.

Gleiches gilt für den Kinderreisepass. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass auf Grund der inzwischen ebenfalls automatisierten Herstellung von vorläufigen Personaldokumenten nur während der üblichen Dienstzeiten eine Ausstellung möglich ist.

Wer also am Sonntag reisen möchte und am Freitagnachmittag feststellt, dass sein Dokument nicht mehr gültig ist, muss wohl oder übel bis Montag warten. Hier noch einige Informationen zu notwendigen Unterlagen für eine Neubeantragung:

Personalausweis:

der bisherige Personalausweis, ein aktuelles Lichtbild

(das Foto muss den biometrischen Anforderungen entsprechen),

Geburts- oder Heiratsurkunde

Gebühr: 28,80 Euro (ab 24. Lebensjahr)
22,80 Euro (bis zum 24. Lebensjahr)

Reisepass:

Personalausweis oder der bisherige Reisepass, ein aktuelles Lichtbild

(das Foto muss den biometrischen Anforderungen entsprechen),

Geburts- oder Heiratsurkunde

Gebühr: 59,00 Euro (ab 24. Lebensjahr)
37,50 Euro (bis zum 24. Lebensjahr)
26,00 Euro (vorläufiger Reisepass)

Kinderreisepass:

Geburtsurkunde, evtl. vorhandenes bisheriges Dokument, Zustimmung beider Sorgeberechtigten, bei alleiniger Sorge eine Bestätigung des Jugendamtes, ein aktuelles biometrietaugliches Lichtbild

Gebühr: 13,00 Euro

Michael Rühle, Leiter Bürgerbüro

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

KTP und Aktion Zivilcourage vereinbaren Kooperation**Gemeinsame Arbeit für die Anne-Frank-Ausstellung im Herbst**

Eine Kooperation haben die Geschäftsführungen von Kultur- und Tourismusgesellschaft und Aktion Zivilcourage im Rahmen der bevorstehenden Ausstellung „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“ vereinbart. So wird die Ausstellung vom 09. November bis zum 07. Dezember 2012 kostenfrei in den Räumen der Pirnaer Stadtbibliothek zu besichtigen sein. Im Rahmenprogramm werden Workshops, Lesungen, Theateraufführungen und zahlreiche andere Projekte stattfinden. Die multimediale Wanderausstellung, welche vom Anne-Frank-Zentrum Berlin konzipiert wurde, richtet sich vor allem an Jugendliche. Nähere Informationen gibt es unter www.DeineAnne.de.

Spannender Lesewettbewerb in der Stadtbibliothek

Am 24. März 2012 traten in der Pirnaer Stadtbibliothek die Sieger der Kreisausscheidung im Vorlesewettbewerb der 6. Klassen gegeneinander an. Die neun Besten aus Mittelschulen im Regierungsbezirk Dresden ermittelten in einem spannenden Wettstreit ihre Sieger. Nach dem Lesen eines Textes eigener Wahl, stand das Vorlesen aus „Das Uhrwerk der Nacht“ von Matthew Kirby auf dem Plan. Eindeutig entschied sich die Jury für Elisa Mönich und Simon Karsch als Sieger des Nachmittages. Elisa vertrat den Landkreis Löbau-Zittau und Simon den Landkreis Meissen.

Beide werden nun am Landesausscheid teilnehmen und sich der Konkurrenz aus ganz Sachsen stellen.



Schülerin beim Vorlesen eines Textes eigener Wahl

Büros der Bibliotheksmitarbeiter werden schöner**Schließzeit vom 24. bis 28. April**

In der letzten Aprilwoche steht in der Stadtbibliothek der große Frühjahrsputz ins Haus. Die Ausleihbereiche werden von den Dachbalken bis zum Kellergewölbe gründlich gereinigt und alle Fußböden neu beschichtet. Außerdem werden die Mitarbeiterbüros renoviert und teilweise neu ausgestattet, sodass sich die Bedingungen für das Bibliotheksteam weiter verbessern, nachdem bereits im letzten Jahr neue Datenkabel gelegt wurden. Gleichzeitig soll ein Update der Bibliothekssoftware eingespielt werden. Auf Grund dieser Arbeiten macht sich eine Schließzeit der Stadtbibliothek vom 24. bis 28. April notwendig. Bereits im Vorfeld wurden alle Leihfristen so gesetzt, dass keine Abgabetermine in den Zeitraum fallen. Und natürlich entstehen während der Schließzeit auch keine Säumnisentgelte. Bei Fragen oder Problemen stehen Ihnen die Bibliotheksmitarbeiterinnen gern zur Verfügung!

TOURISTSERVICE PIRNA

Neue Ausstellung im TouristService

Die Künstlerin Birgit Weber stellt ab 11. April für vier Wochen ihre neue Ausstellung „Poesie in Textil“ im TouristService Pirna aus. Zu sehen sind Textillcollagen und Filzarbeiten, bunt und farbenfroh wie die Jahreszeiten.

Birgit Weber ist Pirnaerin und Textildesignerin seit über 35 Jahren. Sie beteiligte sich bei Ausstellungen in Dresden, Chemnitz und Neubrandenburg. Die Arbeiten dokumentieren ihre Verbundenheit mit der Natur – als unerschöpfliche Quelle des Gestaltens.

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des TouristService Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9:30 bis 14 Uhr und Sonntag von 11 bis 14 Uhr geöffnet.

Biddeln mit Landwein und Schniddeln

Wieder ab 2. Mai, immer mittwochs, 18:00 bis 20:00 Uhr, gemächliches Erkunden der Pirnaer Altstadt, begleitet von einer Gästeführerin in historischem Gewand, mit einer Kostprobe köstlichen sächsischen Landweines und Fettschniddeln. Treffpunkt: TouristService Pirna, Am Markt 7, Infos und Buchung unter Tel.: 03501 556 446



STADTMUSEUM PIRNA

Erfolgreiche Vernissage „Ausflug zum Film“ im Stadtmuseum Pirna

Am 23. März 2012 erlebten 75 Gäste im Stadtmuseum Pirna die Vernissage zur Ausstellung „Ausflug zum Film“. Große Anerkennung fand dabei auch die Premiere des Streifens „Filmgespräche“ von Marion Rasche. Diese Dokumentation entstand zur Ausstellung. Sie widmet sich den neun beteiligten Künstlern, die über Ihre Motivationen und ihre Erfahrungen mit dem Animationsfilm im staatlich organisierten DEFA-Trickfilm-Studio Dresden berichten. Durch Ausstellung und Filmdokumentation kann die künstlerische Handschrift im Kontext des Interesses für das bewegte Bild erlebt werden. Beides ist nun bis zum 31. August, täglich außer montags von 10:00 bis 17:00 Uhr im Stadtmuseum Pirna zu sehen. Gefördert wurde das Ausstellungsprojekt durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Projektpartner war das Deutsche Institut für Animationsfilm in Dresden.

Zur Ausstellung gibt es wiederum mehrere Begleitveranstaltungen. So wird am Samstag, dem 5. Mai, ab 20:00 Uhr im Kapitelsaal des Stadtmuseums ein erstes anspruchsvolles Filmprogramm gezeigt. Im Vorfeld kann ab 19:00 Uhr die Ausstellung besichtigt werden. Der Eintritt beträgt 5,00 Euro.

Filmprogramm Nr. 1:

Leben und Thaten des berühmten Ritters Schnapphahnski, 1978.

Regie: Günter Rätz

Gestaltung: Gerd Mackensen

Laufbahn, 1985.

Regie & Gestaltung: Gudrun Tren-dafilov

Zeitverläufe, 1989.

Regie & Gestaltung: Ulrich Lindner

Einmart, 1981.

Regie & Gestaltung: Lutz Dammbeck

Venus von Giorgione, 1981.

Regie & Gestaltung: STRAWALDE (Jürgen Böttcher)

TOURISTSERVICE PIRNA

Eröffnungstage in den Bastionen**Sonderführungen**

Vom 28. April bis 1. Mai wird die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH täglich Sonderführungen in den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein anbieten. Die mit großem Aufwand sanierten Wehrgänge, Kanonenstandorte und Verteidigungswerke sind in Begleitung der fachkundigen Gästeführer in einer erlebnisreichen Führung zu erkunden. Der Rundgang dauert ca. eine Stunde und beginnt am Hornwerk neben der ehemaligen Schlossschänke. In der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr starten die Gruppen aller viertel Stunde. Der Eintritt kostet 2,00 Euro pro Erwachsenen, Kinder bis 16 Jahre sind kostenfrei.

**Sicherheitshinweise**

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Treppenlage) ist die Führung mobilitätseingeschränkt. Festes Schuhwerk ist unerlässlich, da der Rundgang auch über unbefestigtes Gelände führt.

Eintrittskarten Online sichern

Der TouristService Pirna hat für interessierte Gäste ein besonderes Angebot. Bereits jetzt können Eintrittskarten zu einer der Führung online unter www.sonnenstein.pirna.de gesichert werden. Die reservierten Karten sind bis 30 Minuten vor Führungsbeginn an der Ticketzentrale am Bastioneneingang (Beginn der Führung) hinterlegt.

Für alle Gäste, die keinen Zugang zum Internet haben sind ab sofort Eintrittskarten im TouristService, Am Markt, erhältlich.

Öffentliche Führungen durch die Bastionen

Ab dem 2. Mai werden regelmäßige Führungen durch die Bastionen zu folgenden Zeiten angeboten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertage jeweils 14:00 Uhr

Der 90-minütige Rundgang beginnt am Hornwerk und zeigt auch den gesamten Schlossberghang und die Terrassengärten. Der Eintritt kostet 5,00 Euro für Erwachsene und 3,00 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahre.

Neuer Internetauftritt zum Sonnenstein

Wertvolle Informationen zu den Themen Geschichte, Bau und Sanierung, Führungen, Termine und Eintrittspreisen. Im neuen Online-Auftritt www.sonnenstein.pirna.de enthalten. Auch Vorschläge für einen individuellen Rundgang auf dem Sonnenstein-Areal können hier abgerufen werden. Besonders Kinder sollten hier auf „Schatzsuche“ gehen, denn für sie gibt es dort extra Seiten.



Neue Bauaufgaben in einer alternden Gesellschaft

Ausstellung im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein

In Kooperation mit der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) haben Architekturstudenten der Technischen Universität Dresden (TU Dresden) im Rahmen eines Gestaltungswettbewerbes Ideen zum Umbau einer Etage eines siebzehngeschossigen Hochhauses entwickelt. Die Ergebnisse sind in einer Ausstellung im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein zu sehen, die am 2. April eröffnet wurde.

Unter der Überschrift „Neue Bauaufgaben in einer alternden Gesellschaft“ befassten sich die Studenten des Instituts für Gebäudelehre und Entwerfen der TU Dresden mit der Erarbeitung von Vorschlägen zum Umbau einer Etage eines siebzehngeschossigen Wohnhochhauses im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein zum „altersgerechten Wohnen“ bzw. einer „Senioren-WG“.

Die Ergebnisse des Projektes sind vielfältig und bilden das Spektrum des Angebots zum „altersgerechten Wohnen“ vollumfassend ab. Zentraler Inhalt aller Arbeiten ist die Schaffung von Gemeinschafts- und Individualbereichen für die Bewohner. Den Studenten war es sehr wichtig, in den Gemeinschaftsbereichen Orientierungshilfen für die Bewohner anzulegen und viel Licht

in die Räumlichkeiten zu bringen. Die Ergebnisse des Projektes können jetzt im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein besichtigt werden. Bei der Ausstellungseröffnung nutzten die Studenten die Gelegenheit, ihrer Projektergebnisse vor Pirnas Baubürgermeister Christian Flörke, der Stadtteilmanagerin Regine Frenzel, Vertretern der WGP und den Medien zu erläutern.

Die interessante Ausstellung kann bis Mitte Juni im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein, Remscheider Straße 1 a, regelmäßig dienstags in der Zeit von 14:00 - 18:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung besichtigt werden.

Sören Sander, WGP



Ausstellungseröffnung im WGP-Kundenzentrum (Foto: WGP)

Kostengünstige Wohnung gesucht

WGP wirbt mit einer Flyeraktion für das Wohnen in Pirna

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) wirbt im Umland für die Stadt Pirna als attraktiven Wohnstandort. Am Wochenende wurden 50.000 Flyer an alle Haushalte im Bereich der Sächsischen Schweiz und dem Dresdner Osten verteilt. Unter dem Slogan „Kostengünstige Wohnung gesucht“ will die WGP die durch regelmäßige Mietererhöhungen geplagten Dresdner zu einem Umzug nach Pirna bewegen. Das Mietniveau in Pirna liegt nach wie vor deutlich unter dem von vergleich-

baren Wohnungen in Dresden. Aufgrund einer guten sozialen und kulturellen Infrastruktur hat Pirna neben günstigen Mieten auch noch eine Reihe anderer Vorteile zu bieten, die das Wohnen in der Stadt sehr attraktiv machen. Die Landeshauptstadt Dresden ist durch eine gut ausgebaute S-Bahn-Verbindung und die Autobahn A 17 auf kurzem Wege erreichbar.

In der Sächsischen Schweiz legt die WGP den Schwerpunkt ihrer Werbung auf den Pirnaer Sonnenstein. Der Slogan „Grüner ist

es nur im Wald“ sagt bereits viel über den Stadtteil aus. Ergänzt wird diese Werbung durch die Aufzählung einer Reihe an Standortfaktoren, für die der Sonnenstein steht. Die Flyeraktion ist Teil einer schon seit einigen Jahren laufenden Werbekampagne, in der die WGP die Vielzahl an positiven Wohnstandortfaktoren der Stadt Pirna vermarktet.

Sören Sander, WGP

Stadtwerke Pirna erneuern den Mischwasserkanal und die Trinkwasserleitung auf der August-Bebel-Straße

Am 10. April 2012 hat die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) mit der Erneuerung des Mischwasserkanals auf der August-Bebel-Straße in Pirna-Copitz begonnen. Im Zuge der Baumaßnahme wird auch die Trinkwasserleitung neu gebaut. Innerhalb der Bauzeit wird die Trinkwasserversorgung der betreffenden Grundstücke über ein Provisorium

sichergestellt. Im Bereich der Baustelle wird die August-Bebel-Straße für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Die Begehrbarkeit für Fußgänger wird gewährleistet. Das Bauende ist für Juni 2012 geplant. Mit den Tiefbau- und Kanalarbeiten wurde die Firma Frauenrath Bauunternehmen GmbH beauftragt. Den Bau der Trinkwasserleitung über-

nimmt die TRB-Pirna GmbH. Es wird um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen gebeten. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 gern zur Verfügung.

Swetlana Irmscher, SWP

Stadtwerke und Gasversorgung wechseln Gas- und Wasserzähler aus

Von April bis voraussichtlich November 2012 erfolgt im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) der turnusmäßige Wechsel der Trinkwasserzähler im gesamten Pirnaer Stadtgebiet einschließlich der Ortsteile Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz.

Zeitgleich werden in Pirna (außer Graupa und Birkwitz-Pratzschwitz) von der Gas-

versorgung Pirna GmbH (GVP) die Erdgaszähler turnusmäßig ausgetauscht. Dies ist nötig, um auch weiterhin eine exakte Abrechnung der verbrauchten Erdgasmenge zu gewährleisten.

Die Trinkwasser- und Erdgaskunden werden gebeten, den durch die SWP und GVP be-

auftragten Firmen Torsten Reichsrath aus Heidenau und Gert Fischer aus Pirna den Zugang zu den Messeinrichtungen zu gewähren.

Die Mitarbeiter der Firmen können sich ausweisen.

Swetlana Irmscher, SWP

Entwicklung des Gewerbegebietes Pirna-Copitz geht weiter

Vor fast genau fünf Jahren gab die TLG IMMOBILIEN GmbH den Startschuss zur Entwicklung des Gewerbebestandes in Pirna-Copitz an der Lohmener Straße. Damals rollten die Bagger an und schafften Baufreiheit durch den Abriss der Gebäude des ehemaligen Backwarenkombinats. Durch den mittlerweile erfolgten Ausbau der Lohmener Straße sind die Ausgangsbedingungen noch besser geworden. Nun wird die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH diesen Weg fortführen und erwarb den Standort. Der heute geschlossene Kaufvertrag soll in

Kürze wirksam werden. Die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH verfügt bereits über Erfahrungen bei der Revitalisierung von Industriebrachen und deren Neubesiedelung. Beispielhaft sei hier die Entwicklung des Industrie- und Gewerbeparks 'An der Elbe' genannt, aber auch das Gelände der ehem. Strömungsmaschinen GmbH, auf dem heute das Klinikum Pirna ansässig und darüber hinaus ein neuer Wohnstandort entstanden ist. Auch die Renaturierung der früheren Fläche der Fahrzeugelektrik Pirna an der Birkwitzer Straße und das Wohnge-

biet am Postweg sind Spiegelbild der Tätigkeit der Gesellschaft. Nun gilt es, mit dem knapp 8 ha großen Standort eine weitere Herausforderung zu meistern. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: "Ich freue mich, dass es gelungen ist, das Areal an der Lohmener Straße für eine nachhaltige gewerbliche Entwicklung zu sichern. Wir werden jetzt intensiv die Vermarktung des Standortes vorantreiben, um damit weitere Arbeitsplätze in Copitz zu schaffen."

Katrin Tepper, SEP

Erweiterung der Ulrich Anlagentechnik im Industrie- und Gewerbepark „An der Elbe“

Seit 2007 bereichert das Unternehmen Ulrich Anlagen- und Maschinenbau GmbH das Firmenspektrum im Industrie- und Gewerbepark „An der Elbe“. Kürzlich hat der Geschäftsführer, Herr Jorg Ulrich, ein weiteres Grundstück an der Hugo-Küttner-Straße von der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna erworben. Damit ist der Weg frei für die Erweiterung des Unternehmens. Herr Ulrich wird seine Produktionsfläche um ca. 750 qm bzw. 200 % vergrößern und den Maschinenpark erweitern. Die Investitionssumme beträgt 1 Million EUR. 1993 in Dresden als 1-Mann-Unternehmen gegründet, beschäftigt Herr Ulrich heute in

Pirna 14 Arbeitskräfte, die im Anlagenbau für die Schüttgutverarbeitung tätig sind. Das Leistungsspektrum umfasst dabei die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme schlüsselfertiger Anlagen. Einen großen Teil der Anlagenkomponenten fertigt die Ulrich Anlagen- und Maschinenbau GmbH am Standort Pirna.

Die Technik kommt insbesondere in der Lebensmittelindustrie, in Baustoffwerken, der Stahlindustrie, Chemie- und Solarbranche zum Einsatz.

Die Kunden des Unternehmens sitzen nicht nur in Deutschland, sondern auch in Russ-

land, USA, Norwegen, China, Tschechien und Indien.

Katrin Tepper, SEP



Firmengebäude Ulrich Anlagentechnik (Foto: SEP)

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Sitzungsplan für den Monat Mai 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Donnerstag, 10.05.2012, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal
Montag, 21.05.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal, Pratzschwitzer Straße 211
Dienstag, 22.05.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa, Versammlungsraum	Ratssaal
Dienstag, 29.05.2012, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	großer Ratssaal
Donnerstag, 31.05.2012, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschalkowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule)
im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 24.04.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de.

Bekanntmachung der Beschlüsse der 31. Sitzung des Stadtrates Pirna am 03.04.2012

Aufnahme und Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden in den Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Pirna

1. Punkt 2 und 3 des Beschlusses 07/0413-40.1 vom 20.03.2007 werden mit Beschluss der Punkte 2 und 3, mit Wirkung für die Zukunft, aufgehoben.
2. Die Aufnahme und Betreuung eines Kindes in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen im Gemeindegebiet, deren Hauptwohnsitz nicht in der Großen Kreisstadt Pirna liegt, erfolgt nur in besonders begründeten Einzelfällen und ausnahmslos nachrangig gegenüber den Eigenbedarf.
Ein besonders begründeter Einzelfall ist insbesondere die Betreuung im Hort bei Besuch einer Pirnaer Grundschule, aufgrund einer Zweckvereinbarung zur Beschulung von Kindern aus anderen Gemeinden in Grundschulen der Stadt Pirna.
Ein weiterer besonders begründeter Einzelfall ist die Betreuung eines sog. Personalkindes der Kindertageseinrichtungen, insoweit die Wohnortgemeinde nachweislich keinen Betreuungsplatz

bedarfsgerecht zur Verfügung stellen kann.

3. Die Betreuung eines Kindes, dessen Hauptwohnsitz sich im Laufe des Betreuungsverhältnisses ändert und nicht mehr im Gemeindegebiet der Großen Kreisstadt Pirna liegt, kann auf Wunsch bis zum Ende des Vertragsverhältnisses fortgesetzt werden.

Beschluss-Nr.: 11/0451-40.0

Pirna, 03.04.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Deckung der erforderlichen Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Pirna

1. Die Übernahme des nicht gedeckten Anteils der erforderlichen Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Pirna für das Haushaltsjahr 2012 wird i. H. v. 7.369.298,26 EUR beschlossen.
2. Die Verwaltung wird damit beauftragt, unterjährig, auf Antrag und nach Prüfung der Erfordernis und Angemessenheit, die Deckungsansätze entsprechend anzupassen, insoweit der Haushaltsaus-

gleich der Großen Kreisstadt Pirna nicht gefährdet wird.

Beschluss-Nr.: 12/0487-40.0

Pirna, 03.04.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe einer freiwilligen Zuwendung im Bereich Kultur an den Verein Kleinkunstbühne Pirna Q24 e. V.

Auf Grundlage der „Richtlinie zur Förderung kultureller Vereine und Gruppen in der Stadt Pirna“ vom 18.12.2001 wird der Verein Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V. im Jahr 2012 i. H. v. 31.900,00 EUR gefördert.
Beschluss-Nr.: 12/0490-40.0

Pirna, 03.04.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe von Sportfördermitteln für Baumaßnahmen sowie Großsport- und Pflegegeräte 2012

Auf der Grundlage der Sportförderrichtlinie der Stadt Pirna vom 12.12.2006 werden im Jahr 2012 folgende freiwillige Zuwendungen im Bereich Sportbaumaßnahmen sowie Großsport- und Pflegegeräte vergeben:

Nr.	Sportverein Sportanlage	Maßnahme	Zuwendung
<u>Baumaßnahmen Sportanlagen Finanzhaushalt</u>			
1	TSV Graupa e.V. Großfeldkunstrasenplatz	Bau Flutlichtanlage	38.074,00 EUR
			Zwischensumme 38.074,00 EUR
<u>Reparaturen an Sportanlagen</u>			
1	ESV Lok Pirna e.V. Sporthalle Einsteinstr.	Rekonstruktion Sporthallentüren	6.000,00 EUR
2	ESV Lok Pirna e.V. Sporthalle Einsteinstr.	Rekonstruktion Sporthallenfenster 2. Bauabschnitt	4.950,00 EUR
3	LSV Pirna e.V. Stadion Am Kohlberg	Zaunerneuerung 1. Teil	1.225,00 EUR
4	SV Grün-Weiß Pirna e.V. Sportplatz Sonnenstein	Erneuerung Warmwasserübergabe und Heizungsreparatur	2.820,00 EUR
			Zwischensumme 14.995,00 EUR
<u>Großsport- und Pflegegeräte</u>			
1	DLRG „Bezirk Obere Elbe“ e.V.	Neuanschaffung Gittergerätewagen	884,50
2	Leichtathletik SV Pirna e.V.	Ersatzbeschaffung Rasentraktor	2.500,00
3	SV Birkwitz-Pratzschwitz e.V.	Neuanschaffung Rasentraktor	2.500,00
			Zwischensumme 5.884,50 EUR

Beschluss-Nr.: 12/0492-40.2

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Pirna (Hundesteuersatzung)

Der vorliegende Entwurf vom 20.02.2012 über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Pirna wird beschlossen. Dieser Satzungsentwurf, der der Satzungsniederschrift beige-fügt wird, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 12/0401-20.2

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Vom 03.04.2012

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert am 11.07.2009 (SächsGVBl. S. 323), in Verbindung mit §§ 2 und 7 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) vom 26. August 2004

(SächsGVBl. S. 418) hat der Stadtrat Pirna am 03.04.2012 Folgendes beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

(1) Die Stadt Pirna erhebt eine Hundesteuer als örtliche Aufwandssteuer.

(2) Maßgebend ist das Kalenderjahr.

§ 2 Steuergegenstand

(1) Der Besteuerung unterliegt das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gebiet der Stadt Pirna zu nicht gewerblichen Zwecken. Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass er älter als drei Monate ist.

(2) Abweichend von Absatz 1 unterliegt das Halten von Hunden durch Personen, die sich nicht länger als zwei Monate im Gebiet der Stadt aufhalten, nicht der Steuer, wenn diese Personen die Tiere bereits bei der Ankunft besitzen und in einer anderen Stadt/ Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland versteuern.

(3) Der Besteuerung unterliegt auch das Halten von gefährlichen Hunden. Nachfolgende Hundegruppen sowie Kreuzungen dieser Rassen untereinander gelten als gefährliche Hunde

1. American Staffordshire Terrier
2. Bullterrier
3. Pitbull Terrier.

Nicht unter Satz 2 fallen Welpen und Junghunde bis zu einem Alter von sechs Monaten. Satz 1 gilt auch für Hunde, deren Gefährlichkeit im Einzelfall von der Kreispolizeibehörde festgestellt wurde.

§ 3 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.

(2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat, um ihn seinen Zwecken oder denen seines Haushaltes oder seines Betriebes dienstbar zu machen. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.

(3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsangehörigen gemeinsam gehalten.

(4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner der Hundesteuer.

(5) Wird von juristischen Personen ein Hund gehalten, so gelten diese als Halter.

§ 4 Haftung

Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 5 Entstehung der Steuerschuld, Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Die Steuerschuld für ein Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tage im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.

(2) Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tage des folgenden Kalendermonats.

(3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

§ 6 Steuersatz

(1) Der Steuersatz für die Hundehaltung beträgt im Kalenderjahr

a) für den ersten Hund 90,00 EUR

b) für jeden weiteren Hund 180,00 EUR.

(2) Besteht die Steuerpflicht nicht während des gesamten Kalenderjahres, so ist der Steuersatz anteilig zu ermitteln.

(3) Werden neben den in § 9 aufgeführten Hunden andere Hunde gehalten, so gelten diese als zweiter oder weitere Hunde im Sinne von Absatz 1.

(4) Steuerbefreiungen nach § 9 bleiben unberührt.

§ 7 Steuersatzung für gefährliche Hunde

(1) Der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes nach § 2 Abs. 3 beträgt im Kalenderjahr

a) für den ersten Hund 360,00 EUR

b) für jeden weiteren Hund 600,00 EUR.

(2) Halter von „gefährlichen Hunden“ nach § 2 Abs. 3 haben das Recht, auf Antrag Steuern für diesen Hund gemäß § 6 Abs. 1 zu zahlen, wenn sie durch Vorlage eines Wesenstestes der zuständigen Behörde nachweisen, dass dieser nicht als gefährlich einzustufen ist.

§ 8 Zwingersteuer

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse in der Form einer Zwingersteuer erhoben, wenn der Zwinger die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in ein von einer anerkannten Hundezüchtervereinigung geführtes Zuchtbuch eintragen lässt.

(2) Die Zwingersteuer beträgt 180,00 EUR.

(3) Die Vergünstigung wird nicht gewährt, wenn in den letzten 3 Rechnungsjahren keine Hunde gezüchtet worden sind.

§ 9 Steuerbefreiungen

(1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von:

1. Blindenführhunden
2. Hunden, die ausgebildet sind, ausschließlich zum Schutze und der Therapie von Personen im Sinne des Schwerbehindertenrechts zu dienen
3. Diensthunden der Landes- und Bundesbehörden, des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes
4. Hunden von Forstbediensteten, soweit diese Hunde für den Forst- oder Jagdschutz erforderlich sind
5. Hunden von bestätigten Jagdaufsehern
6. Hunden durch Personen, denen die Erlaubnis zur Vornahme wissenschaftlicher Versuche an lebenden Tieren erteilt worden ist; jedoch nur für die Hunde, die für diese Tätigkeit gehalten werden
7. Hunden, die aus Gründen des Tiereschutzes vorübergehend in Tierasylen u.ä. Einrichtungen untergebracht sind
8. Herdengebrauchshunden

(2) Als bestätigter Jagdaufseher können nur solche Personen auf Antrag eine Steuerbefreiung für den Hund erhalten, die schriftlich ein Anstellungsverhältnis (Arbeitsvertrag) mit einem Jagdbezirksinhaber nachweisen können.

(3) Von der Steuerbefreiung ausgenommen sind gefährliche Hunde.

§ 10 Steuerermäßigungen

(1) Die Hundesteuer nach § 6 ermäßigt sich auf Antrag um die Hälfte für

1. Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern bei Ausübung des Wachdienstes benötigt werden
2. abgerichtete Hunde, die von Artisten und Schaustellern für ihre Berufsarbeit benötigt werden
3. die Dauer von zwei Jahren, wenn der Hund nachweislich vom Tierheim Pirna erworben wurde
4. Hunde, die innerhalb von 12 Monaten vor dem in § 12 Abs. 1 bezeichneten Zeitpunkt die Begleithundeprüfung mit Erfolg abgelegt haben.

(2) Andere Hunde, die neben den in Abs. 1 aufgeführten gehalten werden, gelten als zweiter

und weiterer Hund im Sinne von § 6 Abs. 1 Buchstaben b und c.

(3) Von der Steuerermäßigung ausgenommen sind gefährliche Hunde.

§ 11 Steuerermäßigung für den Handel mit Hunden

Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden

handeln und mit einem Gewerbe angemeldet sind, haben die doppelte Steuer für einen ersten Hund nach § 6 Abs. 1 zu entrichten. Für die weiteren gehaltenen Hunde wird keine Steuer erhoben.

§ 12 Verfahren bei Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen

(1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung maßgebend sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen nach § 5 Abs. 2 diejenigen, bei Beginn der Steuerpflicht.

(2) Eine Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und frühestens ab dem 1. des Monats gewährt, in dem der Antrag gestellt wird. Sie wird solange gewährt, bis der Tatbestand, der zu einer Steuervergünstigung geführt hat, wegfällt.

(3) Die Steuervergünstigung wird versagt, wenn

1. die Hunde, für die Steuervergünstigungen in Anspruch genommen werden sollen, nach Art und Größe für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft wurde,
3. in den Fällen der §§ 8 und 11
 - a) die Unterbringung der Hunde nicht den Erfordernissen des Tierschutzes entspricht
 - b) keine ordnungsgemäßen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden und
 - c) wenn solche Bücher der Gemeinde auf Verlangen nicht vorgelegt werden.

§ 13 Fälligkeit der Steuer

(1) Die Steuer wird zu dem im Abgabenbescheid genannten Termin fällig.

(2) In den Fällen des § 5 Abs. 3 ist zuviel bezahlte Steuer auf Antrag zu erstatten.

§ 14 Anzeigepflicht

(1) Wer im Stadtgebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, unter Angabe der Rasse und des Alters, der Stadtkämmerei, Fachdienst Steuern und Abgaben anzuzeigen. Mit der Anzeige erteilt der Hundehalter sein Einverständnis, dass die Kreispolizeibehörde die Stadt im Fall der Feststellung der Gefährlichkeit für diesen Hund informiert.

(2) Endet die Hundehaltung, so ist das der Stadt innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird diese Frist versäumt, so kann die Hundesteuer entgegen § 5 Abs. 3 bis zum

Ende des Kalendermonats erhoben werden, in dem die Abmeldung eingeht.

(3) Entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist das der Stadt innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.

(4) Eine Verpflichtung nach Abs. 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgehoben wird.

(5) Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so ist in der Anzeige nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters anzugeben.

§ 15 Steueraufsicht

(1) Für jeden Hund, der gemäß § 14 anzuzeigen ist, wird bei der Anzeige eine Hundesteuermarke ausgegeben.

(2) Hundezüchter, die nur zur Zahlung der Zwingersteuer nach § 8 dieser Satzung herangezogen werden, sowie Personen, die Steuerermäßigung für den Handel mit Hunden nach § 12 dieser Satzung in Anspruch nehmen, erhalten in jedem Fall nur zwei Hundemarken.

(3) Hunde, deren Haltung gemäß § 14 Abs. 1 anzuzeigen ist, müssen mit der gültigen, lesbar befestigten Hundesteuermarke versehen sein, wenn sie sich außerhalb des vom Hundehalter bewohnten Hauses oder dessen umfriedeten Grundbesitzes aufhalten. Verantwortlich hierfür ist der Hundehalter.

(4) Die Hundesteuermarke ist so lange gültig, bis eine neue Marke ausgegeben wird.

(5) Endet eine Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige nach § 13 dieser Satzung der Stadtkämmerei, Fachdienst Steuern und Abgaben zurückzugeben.

(6) Bei Verlust der Steuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben. Hierfür werden Verwaltungskosten in Höhe von 5,00 EUR erhoben.

(7) Grundstückseigentümer, Haushalts- und Betriebsvorstände und deren Stellvertreter sind verpflichtet, den Beauftragten der Stadt auf Nachfrage über die auf dem Grundstück, im Haushalt oder Betrieb gehaltenen Hunde und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft zu erteilen.

(8) Bei Durchführung von Hundebestandsaufnahmen sind die Grundstückseigentümer, Haushalts- und Betriebsvorstände sowie deren Stellvertreter zur wahrheitsgemäßen Ausfüllung der ihnen von der Stadtkämmerei, Fachdienst Steuern und Abgaben übersandten Nachweisungen innerhalb der vorgeschriebenen Frist verpflichtet. Durch das Ausfüllen der Nachwei-

sungen wird die Verpflichtung zur An- und Abmeldung nicht berührt.

§ 16 Auskunft in Schadensfällen

Die Stadt ist berechtigt, in Schadensfällen Auskunft über Namen und Anschrift des Hundehalters an Behörden zu geben.

§ 17 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 6 Abs. 2 Ziff. 2 des SächsKAG handelt, wer

- seiner Meldepflicht nach § 14 Abs. 1, 2, 3, oder 5 dieser Satzung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt,
- der Verpflichtung zur Anbringung der Steuermarke am Halsband nach § 15 Abs. 3 nicht nachkommt.

(2) Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser örtlichen Aufwandssteuer können nach § 6 Abs. 3 SächsKAG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 18 In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2012 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 02.10.2001 außer Kraft.

Pirna, 04.04.2012

Klaus-Peter Hanke

Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder

4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 04.04.2012

Klaus-Peter Hanke

Oberbürgermeister

Vergabe der Zuschläge hinsichtlich der Baumaßnahme „Neubau der Gauß-Mittelschule, Struppener Straße 11; Rohbauarbeiten, Aufzug, Heizungstechnik / Betonkerntemperierung und Elektrotechnik / Betoneinlegearbeiten“

Die Vergabe der Zuschläge hinsichtlich der Baumaßnahme „Neubau der Gauß-Mittelschule, Struppener Straße 11“ an die Firmen

Los 1: Rohbauarbeiten

ZHB Zittauer Hochbau GmbH, 02763 Zittau

Los 2: Aufzugsanlage

KONE GmbH, 01159 Dresden

Los 4.1: Heizungstechnik/Betonkerntemperierung

Uwe Standfuß Sanitär & Heizung, 01833 Stolpen

Los 5.2: Elektrotechnik/Betoneinlegearbeiten

EMS Elektro-Montagen & Service GmbH, 01796 Pirna

wird beschlossen.

Die Bezuschlagungen erfolgen vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 101a des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr.: 12/0449-68.2

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Sanierung Altstadt Pirna

Erhebung von Ausgleichsbeträgen

1. Der Stadtrat beschließt, den Eigentümern der Grundstücke im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Altstadt“ Pirna - gemäß den Festlegungen der Verwaltungsvorschrift Städtebauliche Erneuerung (VwV-StBauE vom 20.08.2009) - bei vorzeitiger Ablösung des Ausgleichsbetrages einen Wertermittlungsabschlag zu gewähren.

Der Wertermittlungsabschlag beträgt

- bei Ablösung des Ausgleichsbetrages bis 31.12.2012 20 %
- bei Ablösung des Ausgleichsbetrages bis 31.12.2013 15 %
- bei Ablösung des Ausgleichsbetrages bis 31.12.2014 10 %

2. Lösen die Eigentümer den Ausgleichsbetrag durch Vereinbarung vorzeitig ab (Zahlung vor Fälligkeit), so wird der Ausgleichsbetrag über den Wertermittlungsabschlag hinaus entsprechend abgezinst. Der Zinssatz für die Abzinsung orientiert sich an § 234 i. V. m. § 238 der Abgabenordnung. Der Zinssatz wird auf 4 % festgelegt.

Beschluss-Nr.: 12/0493-68.1

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Neubau einer Dreifeldhalle für das Fr.-Schiller-Gymnasium Pirna, Seminarstraße - Vergabe von Planungsleistungen für die Leistungsphasen 4 - 8 Objektplanung an die Bauconcept Planungsgesellschaft mbH, Lichtenstein

Mit den Planungsleistungen für die „Objektplanung“ in den Leistungsphasen 4 - 8 nach HOAI § 33 für den Neubau der Dreifeldsporthalle für das Fr.-Schiller-Gymnasium Pirna wird die Bauconcept Planungsgesellschaft mbH Lichtenstein nach Eintreten der Rechtskraft des Nachtragshaushaltes 2012 beauftragt.

Beschluss-Nr.: 12/0452-60.2

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe der Planungsleistungen der Leistungsphasen 8 und 9 an das Büro „Drei Architekten“ zum Ersatzneubau der Carl-Friedrich-Gauß-Mittelschule in Pirna

Für den Ersatzneubau der C.-Fr.-Gauß-Mittelschule wird das Architekturbüro „Drei Architekten“ aus Stuttgart mit der Erbringung der Leistungsphasen 8 und 9 nach HOAI § 33 für die Objektplanung beauftragt.

Beschluss-Nr.: 12/0497-60.2

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 60 „Gewerbegebiet ehemaliges Minoltanklager Copitz“

1. Aufstellungsbeschluss

2. Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 60 „Gewerbegebiet ehemaliges Minoltanklager Copitz“ wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 551/9 der Gemarkung Copitz und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch das Flurstück 620

- (Grundstück der Deutschen Bahn) an der ehem. Bahnstrecke „Pirna-Herrenleite“ und das Flurstück 551/10,
- im Osten durch das Flurstück 546/1, das als Grünfläche genutzt ist,
- im Süden durch einen Feldweg entlang des Lugteiches,
- im Westen durch eine Grünfläche, Flurstück 554/1.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 10.02.2012 dargestellt. Er ist Bestandteil dieser Beschlussvorlage (Anlage 1).

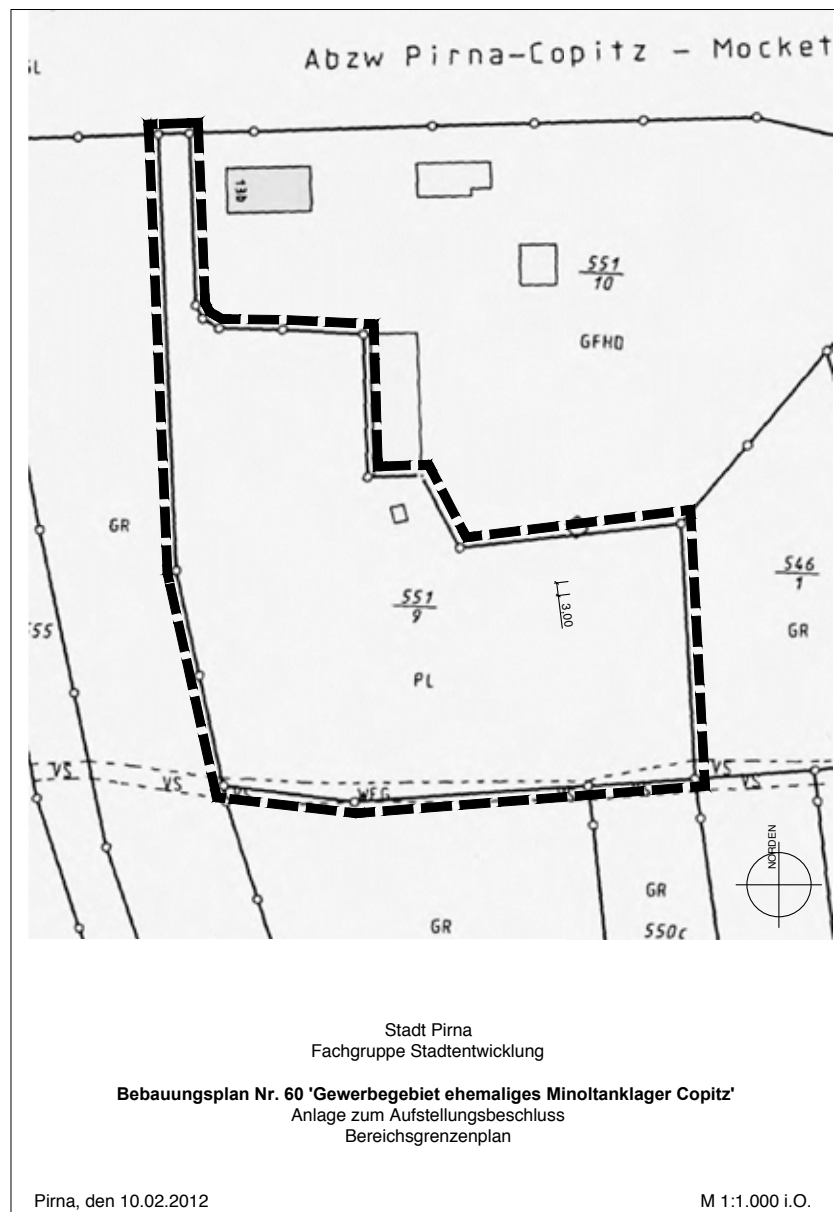
2. Der Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 60 „Gewerbegebiet ehemaliges Minoltanklager Copitz“ in der Fassung

vom 10.02.2012 wird gebilligt und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie die Bürgerbeteiligung in Form der Offenlegung der Planunterlagen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen, einer Begründung mit Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, der Grünordnungsplan sowie ein artenschutzrechtliches Gutachten.

Beschluss-Nr.: 12/0466-61.1

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Fortschreibung des Beschilderungskonzeptes der Stadt Pirna

hier: Parkleitsystem 2012

Die Fortschreibung des Beschilderungskonzeptes der Stadt Pirna - Parkleitsystem 2012 gemäß Anlage (Stand: Februar 2012) wird beschlossen.

Beschluss-Nr.: 12/0474-61.1

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“

Aufstellungsbeschluss

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

wird beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 68/5 der Gemarkung Rottwerndorf und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden und Osten durch die zum Schäferberg hin ansteigende Hangkante des Gottleubatal und
- im Süden und Westen durch die ehemaligen Bahnanlage parallel zur Rottwerndorfer Straße.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 29.02.2012 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Beschlussvorlage (Anlage).

Beschluss-Nr.: 12/0496-61.1

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bestätigung der Wahl zum Gemeindevorstand und zum stellvertretenden Gemeindevorstand

Der Stadtrat der Stadt Pirna bestätigt gemäß Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna vom 19.09.2006, zuletzt geändert durch die 2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung vom 31.08.2010, die Wahl der nachfolgend aufgeführten Personen in die entsprechenden Funktionen:

Gemeindevorstand Peter Kammel
Stellvertretender Gemeindevorstand
Achim Schrön

Beschluss-Nr.: 12/0502-37.0

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Schriftliche Information an Grundstückseigentümer des Sanierungsgebietes Copitz-Hauptstraße (Fraktion FW, Stadtrat 28.02.2012)

Die Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“ werden bis zum 01.09.2012 schriftlich über den ermittelten Anfangsbodenwert und prognostizierten Endbodenwert informiert.

Die Wichtung der Bewertungsfaktoren für die Wertsteigerung obliegt allein dem Gutachterausschuss.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0050-68.0

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Weiterführung der Tätigkeiten Stadtteilmanager(innen) Pirna-Sonnenstein und Pirna-Copitz (Fraktion DIE LINKE, Stadtrat 28.02.2012)

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Tätigkeiten der Stadtteilmanager(innen) nahtlos nach Auslaufen der Anstellungsverträge entsprechend neu vorzubereiten und damit finanziell abzusichern sowie rechtzeitig Ausschreibungen vorzunehmen.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0093-68.0

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

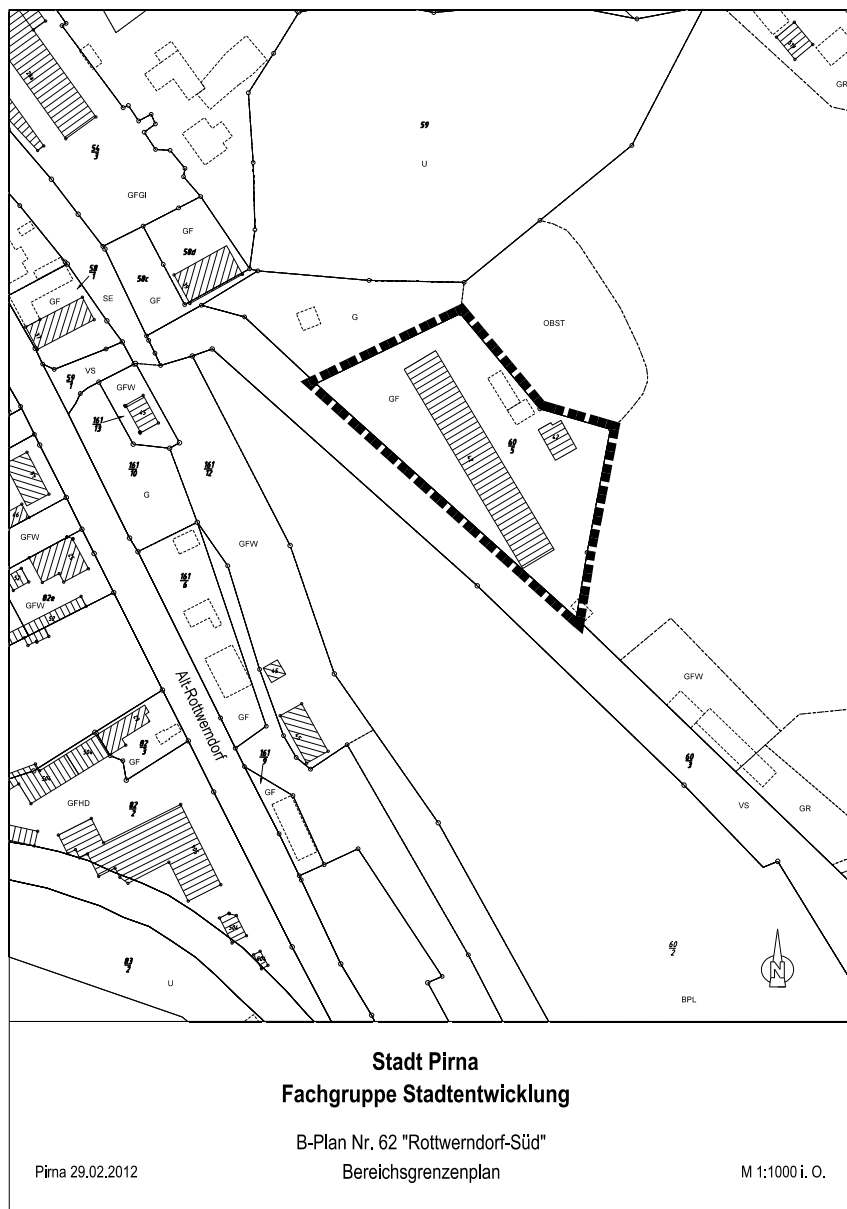
Veröffentlichung der Anfragen von Stadträten im Pirnaer Anzeiger (Fraktion der PB, STR 31.01.2012)

Alle Anfragen von Stadträten werden im Pirnaer Anzeiger veröffentlicht.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0114-01.0

Pirna, 03.04.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Berichtigung der Bekanntmachung der öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 59 „Wasserwander-Sportboothafen Pirna“

Aufgrund der fehlerhaften Darstellung des Bereichsgrenzenplan im Pirnaer Anzeiger Nr. 7/12 vom 04.04.2012 erfolgt mit nachfolgender Bekanntmachung eine Berichtigung. Gleichzeitig wird die Auslegungsdauer verlängert.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 59 „Wasserwander-Sportboothafen Pirna“ mit integrierter Grünordnung in der Fassung vom 20.03.2012 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit integrierter Grünordnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung sowie der Umweltbericht. Der nachfolgende Kartenausschnitt verdeutlicht die Lage des Plangebietes für die Herstellung des Wasserwander-Sportboothafens in Pirna.

Die Auslegung erfolgt **vom 16.04.2012 bis 29.05.2012** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Di.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Mi.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Do.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	8:00 - 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter Stadtentwicklung



Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 60 „Gewerbegebiet ehemaliges Minoltanklager Copitz“

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 60 „Gewerbegebiet ehemaliges Minoltanklager Copitz“ mit integrierter Grünordnung in der Fassung vom 10.02.2012 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

öffentlich ausgelegt. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit integrierter Grünordnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung mit dem Umweltbericht und ein artenschutzrechtliches Gutachten.

Die Auslegung erfolgt **ab dem 03.05.2012 auf die Dauer eines Monats** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
 Di. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
 Mi. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
 Do. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Fr. 8:00 - 12:30 Uhr

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 551/9 der Gemarkung Copitz und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch das Flst. 620 (Grundstück der Deutschen Bahn) an der ehem. Bahnstrecke „Pirna-Herrenleite“ und das Flurstück 551/10,
- im Osten durch das Flurstück 546/1, das als Grünfläche genutzt ist
- im Süden durch die Flurstücke 551 und 550c und
- im Westen durch eine Grünfläche, Flurstück 554/1,

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigefügt ist. Die verbindliche Mitteilung

über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter Stadtentwicklung



Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Hinterjessen vom 12. April 2012

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass die Gasversorgung Pirna GmbH, Seminarstraße 18 b, 01796 Pirna, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag umfasst eine bestehende Gashauptleitung (ND 100 St) nebst

Schutzstreifen in der Gemarkung Hinterjessen (Flurstücke 141/1 und 141/2) der Stadt Pirna.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der oben genannten Flurstücke der Gemarkung Hinterjessen können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

montags bis donnerstags zwischen 08:30 und 11:30 Uhr sowie zwischen 12:30 und 15:00 Uhr, freitags von 8:30 bis 11:30 Uhr in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Dresden, den 12. April 2012

von Montag, 4. Juni bis einschließlich Montag, 2. Juli 2012,

Uwe Dewald, Landesdirektion Sachsen

Jahreshauptversammlung des ESV Lokomotive Pirna e. V.

**Freitag, 11. Mai 2012 um 19:00 Uhr
in der Vereinsgaststätte**

Der Vorstand des ESV Lokomotive Pirna e.V. lädt seine Mitglieder satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 11. Mai 2012, um 19:00 Uhr, in der Vereinsgaststätte, des ESV Lokomotive Pirna e. V. ein. Die vorläufige Tagesordnung kann unter www.esv-lok-pirna.de eingesehen werden. Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens schriftlich bis zum 04.05.2012 beim Vorstand eingereicht werden. Wir möchten Sie bitten, den Versammlungstermin vorzumerken und eine Teilnahme zu ermöglichen.

Klaus Lehmann, 1. Vorsitzender Lok Pirna

Ein Frühlings-Chorkonzert mit Harmonie-Doppel 28. April um 17:00 Uhr im Diakonie- und Kirchgemein- dezentrum Pirna-Copitz

Seit vielen Jahren ist es für die Sängerinnen und Sänger der Singegemeinschaft „Harmonie“ Pirna ein großes Vergnügen, unter der Leitung ihres Dirigenten Wolfgang Heyne die Freunde der Chormusik in Pirna und Umgebung mit einem Konzert auf den Frühling einzustimmen. Oft verbündeten sie sich dazu mit einem der anderen Pirnaer Chöre, mit den Musikern des „Collegium Instrumentale“ oder jungen Solisten. Beim diesjährigen Frühlingskonzert kommt die musikalische Verstärkung aus der Lausitz. Es ist der Chor „Harmonie“ der Stadt Bautzen unter der musikalischen Leitung von Frau Anita Däbritz. Seit seiner Gründung als Chor der Gewerkschaft Unterricht und Erziehung Bautzen im Jahr 1953 nimmt er einen wichtigen Platz im kulturellen Leben der Oberlausitz ein. Das gemeinsame Singen mit anderen Chören ist schon immer ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit. Nach 1990 führte der Chor als eingetragener Verein zunächst den Namen „Lehrerchor Bautzen“, den heutigen Namen trägt er seit 1995. Die Konzertbesucher, die hiermit herzlich eingeladen sind, erwartet ein abwechslungsreiches Programm, bei dem die beiden Chöre sowohl getrennt als auch gemeinsam musizieren werden. Es sei noch verraten, dass die Sängerinnen und Sänger aus Bautzen auch eine Pianistin mitbringen.

Dr. Klaus Michael, Singegemeinschaft Harmonie e. V. Pirna

Ein wunderbarer Frühlingsanfang

Neue Trikots für die E-Junioren ESV LOK Pirna

Am Samstag, 24. März, strahlten unsere E-Junioren des ESV LOK Pirna übers ganze Gesicht. Und dies lag nicht nur an der Sonne, sondern vor allem an den neuen schwarz-goldenen Trikots welche Ihnen durch Herrn Michael Döpping, Inhaber der Bastei-Apotheke in Lohmen, überreicht wurden. „Es ist schön, dass Kinder Spaß am Sport haben und in Vereinen aktiv sind“, so Döpping zur Motivation seines Sponsorings. Neben einem dreifachen „Was gibt's in Pirna? - LOK, und die Elbe!“ bedankten sich die Jungs gleich im ersten Spiel im neuen

Look mit einem 9:1-Sieg gegen die Jungs aus Reinhardtsdorf.

Sören Markert, LOK Pirna e. V.



E-Junioren im neuem Look (Foto: ESV LOK Pirna e.V.)

Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

Wintersportler dominieren Sportlerumfrage

Drei Wochen lang suchten Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Sächsische Zeitung die Sportler des Jahres 2011. Die Sieger und Platzierten wurden bei der „Sportgala 2012“ im Sportpark Dippoldiswalde gekürt. Bei der Ehrung in den drei Kategorien Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften dominierten die Wintersportler aus dem Osterzgebirge. Tom Barth (TuS Dippoldiswalde 1922/Biathlon) und Tina Bachmann (SG Stahl Schmiedeberg/Biathlon) konnten dabei ihre Siege aus dem Vorjahr recht souverän wiederholen. Bei den Mannschaften ging es am spannendsten zu. Schließlich setzten sich die Aufstei-

ger der Wintersportsaison 2011/2012, das Bobteam Friedrich durch. Das steht auf besondere Weise für unseren Landkreis. Der Kern des Teams mit den Brüdern Francesco und David Friedrich stammt aus Pirna. Ihre sportliche Heimat haben sie jetzt beim SC Oberbärenburg. Als Abschluss der Sportgala sorgte die Verlosung der Tombolapreise, deren Hauptgewinn ein Cabrio-Wochenende gesponsert vom VW-Autohaus Pirna war, noch einmal für Stimmung. Die Gesamtplatzierungen finden Sie auf www.kreissportbund.net

Wolfgang Vogt, Kreissportbund



Die Sportler des Jahres 2011 mit den Trophäen, gestiftet von den Edelstahlwerken Schmees Pirna. David Friedrich, Francesco Friedrich vom Bobteam Friedrich, Tina Bachmann und Tom Barth. (v.l.)

(Foto: Kreissportbund)

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Öffnungszeiten der Auskunfts- und Beratungsstelle Pirna ändern sich. Ab 01.05.2012 haben wir zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Auskunfts- und Beratungsstelle Pirna
Dohnaische Straße 68, 01796 Pirna

Telefon 03501 46670

Fax 03501 4667190

E-Mail: pirna-aub@drv-md.de

Christel Petzold, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland

Ohne Fleiß kein Preis ...

Wettbewerb junger Musiker

Sachsenweit bereiten sich jährlich ca. 1.500 Schüler in fünf Regionen auf die Regionalwettbewerbe vor, von denen in diesem Jahr 405 Teilnehmer sich eine Delegation zum Landeswettbewerb erspielten. Aus den Musikschulen des Landkreises nahmen zehn Schüler teil. Sie erreichten dabei folgende Platzierungen (Musikschule Sächsische Schweiz): Fanny Wirthgen, Solowertung Gitarre AG* II, 25 Pkt. 1. Preis

Lehrerin Simone Knebel, Neustadt

Lukas-Daniel Müller, Solowertung Blockflöte AG II, 21 Pkt. 2. Preis

Johann-Michael Müller, Begleitung AG III, 21 Pkt. 2. Preis

Lehrerin Doris Hoffmann, Pirna

Theresa Weber, Solowertung Klarinette AG III, 21 Pkt. 2. Preis

Lehrer Prof. Hans-Detlef Löschner, Pirna Duowertung

Pauline Adam, Violine AG III, 20 Pkt. 2. Preis

Lehrerin Henriette Naehring; Sebnitz

Anna-Kristina Nickel, Klavier AG IV, 20 Pkt. 2. Preis

Lehrerin Cornelia Lattke; Pirna

Angelika Reiß,

Musikschule Sächsische Schweiz e. V.



(Foto: Musikschule Sächsische Schweiz e.V.)

Schaffung zusätzlicher Parkplätze bringt kurzzeitige Einschränkung der Parkmöglichkeiten am Klinikum Pirna mit sich

Im Rahmen der Baumaßnahmen am Klinikum Pirna (Sächsische Zeitung berichtete) wird auch dem erhöhten Parkplatzbedarf der Patienten und Besucher Rechnung getragen. Zu diesem Zweck erfolgt eine Umgestaltung der Außenanlagen und damit auch ein Umbau und Erweiterung des Kurzzeitparkplatzes im Eingangsbereich des Klinikums. Dadurch entstehen ca. 50 neue Parkplätze, wodurch sich die Kapazität in diesem Bereich knapp verdoppelt. Während der Bauphase ist der Kurzzeitparkplatz von

April bis Juli dieses Jahres nicht nutzbar, was die Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände für diese Zeit einschränkt. Die Geschäftsführung des Klinikums Pirna bittet, in dieser Zeit nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Da von der Umbaumaßnahme auch die Behindertenparkplätze betroffen sind, stehen für diese Zeit entsprechend gekennzeichnete Ausweichparkplätze (Taxi-Parkplätze) zur Verfügung.

Heike Klameth, Klinikum Pirna GmbH

Goethes Putzteufel

Müllsammelaktion in der Viehleite

Wie kommt so viel Abfall in die Viehleite in Pirna? Unsagbar viel Abfall hat die Klasse 5b der Mittelschule „Johann Wolfgang von Goethe“ Pirna am 30.03.2012 aus der Viehleite geholt. Innerhalb von zwei Stunden waren alle mitgebrachten blauen Müllsäcke mit Unrat gefüllt. Nebenbei wurden noch fünf Autoreifen, ein alter Tierkäfig

und ein Bettgestell aus dem Wald herausgeholt. Dabei geht ein besonderer Dank an die sechs helfenden Eltern der Klasse. Jetzt sieht die Viehleite in Pirna wieder sauber aus und lädt zu vielen Spaziergängen ein.

Frau Grafe, Goethe Mittelschule

Klasse 5 b (Foto: Goethe Mittelschule)

DRK-Blutspendaktionen im Mai

Freitag, 4. Mai

Pirna-Sonnenstein, Grundschule Varkausring 1b, von 14:30 bis 18:00 Uhr

Montag, 7. Mai

Sächsische Schweiz Seniorenzentrum, Einsteinstraße 19, von 15:00 bis 19:30 Uhr

Sonnabend, 12. Mai

Pirna, DRK Kreisverband e. V., Badergasse 8, von 10:00 bis 12:00 Uhr

Montag, 14. Mai

Pirna, Stadtverwaltung, Rathaus, Am Markt 1/2, 1. Etage, von 13:00 bis 16:00 Uhr

Ina Häger, DRK-Blutspendedienst Ost



Der 15. RENTA Oberelbe-Marathon

Marktdurchlauf am 29. April 2012

Am 29. April startet die 15. Jubiläumsausgabe des RENTA Oberelbe-Marathons. Die Teilnehmerzahl verspricht sehr stattlich zu werden. Im Lichtenauer Halbmarathon mit Start in Pirna haben sich bereits 1.300 Laufenthusiasten in die Startliste eingetragen. Auf der Königsdistanz Marathon fehlen nur noch wenige Teilnehmer an der magischen 1.000! Doch auch der schulz aktiv 10-km-Lauf sowie der AOK PLUS Mini-marathon erfreuen sich steigender Beliebtheit. Auch im Jubiläumsjahr halten die Organisatoren am bewährten Konzept fest. So findet am 27./28.04.2012 die zweitägige Marathonmesse mit Ausgabe der Startunterlagen im Atrium des World Trade Center Dresdens statt. Am Lauftag

29.04.2012 gehört der Elberadweg dann allen Laufsportfreunden aus ganz Deutschland und vielen Ländern Europas und der Welt. Aufgrund der Engpässe im vergangenen Jahr wird der Gepäckservice beim Lichtenauer Halbmarathon verbessert. So werden u.a. doppelt soviel LKW eingesetzt.

Die Abgabe des Gepäcks ist darüber hinaus bis spätestens 9:00 Uhr zu erledigen (15 min vor Startschuss). Ein Indiz dafür, dass der OEM eine feste Größe unter den deutschen Läufen ist, verdeutlicht einmal mehr die Wahl des OEM unter die Top Ten der beliebtesten Läufe Deutschlands 2011 nach Umfrage des Laufsportmagazins LAUFZEIT (Berlin). Henry Wanyoike, 2004 und

2008 Medaillengewinner bei den Paralympics über 5.000 m und 10.000 m, startet beim schulz aktiv 10-km-Lauf. Henry ist seit dem 21. Lebensjahr blind und hat 2004 Gold mit Weltrekord über 5.000 m und 10.000 m gewonnen. 2008 kam noch eine Bronzemedaille hinzu. 2005 verbesserte er mehrfach den WR im Marathon für Blinde bis auf 2:31:31. Als Botschafter des IPC International Paralympic Comitee und der Christoffel Blindenmission möchte Henry am 29.04.2012 die 10-km-Distanz in Angriff nehmen.

Uwe Sonntag, Organisationsbüro RENTA Oberelbe-Marathon

Das BSZ Pirna informiert

Ausbildungsmöglichkeiten für jeden am künftigen BSZ Technik und Wirtschaft

Am zukünftigen gemeinsamen BSZ Technik und Wirtschaft in Pirna gibt es Ausbildungsmöglichkeiten für das kommende Schuljahr noch für jeden Schüler, egal welche Vorbildung. Eltern und Schüler können sich über Ausbildungsmöglichkeiten am künftigen BSZ Technik und Wirtschaft Pirna am 03.05.2012 und 15.05.2012, jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr am BSZ Pirna-Copitz informieren.

So werden die Beruflichen Gymnasien für Technik und Wirtschaft und die ein- und zweijährige Fachoberschule vorgestellt, beide Ausbildungen sind studienorientiert.

Sollten Schüler und Eltern zu den angegebenen Terminen keine Gelegenheit haben sich zu informieren, dann können sie telefonisch (03501 5311-10 - Technik bzw. 03501 4709-80 - Wirtschaft) einen Beratungstermin vereinbaren, es stehen für die Beratung erfahrene Pädagogen, Beratungslehrer und die Schulleitung zur Verfügung.

BGJ-Grundstein für solide Ausbildung in Handwerk, Industrie und Wirtschaft

An den beiden BSZs in Pirna sind noch freie Ausbildungsplätze für das Schuljahr 2012/2013 in der Ausbildung im Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) vorhanden. Schüler, die keine studienqualifizierende Ausbildung im Beruflichen Gymnasium oder in der Fachoberschule anstreben und noch keine geeignete Berufsausbildung im Handwerk, in der Industrie oder in der Wirtschaft gefunden haben, können sich am BSZ Technik oder am BSZ Wirtschaft für ein Berufsgrundbildungsjahr in den Richtungen Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik, Holztechnik, Bautechnik, Elektrotechnik oder Wirtschaft und Verwaltung bewerben. Im Rahmen der Ausbildung haben die Schülerinnen und Schüler im BGJ ein zwei- bis dreiwöchiges Praktikum zu absolvieren, um grundlegende betriebliche Abläufe kennenzulernen. Für das Berufsgrundbildungsjahr kann man sich mit Hauptschulabschluss oder höheren Abschlüssen bewerben; es ist gleichzusetzen mit der lehrplanmäßigen Ausbildung des 1. Lehrjahres. Deshalb kann das BGJ in einer weiter führenden Berufsausbildung in der entsprechenden Richtung auch

als erstes 1. Lehrjahr anerkannt werden. Qualifizierte Handwerksmeister und engagierte Pädagogen begleiten die Schülerinnen und Schüler bis zum erfolgreichen Abschluss. Weitere Informationen erhalten Schüler und Eltern jederzeit über die Schulleitung des BSZ Technik (schulleitung@bsz-t-pirna.de - Tel.: 03501 531110) und über die Schulleitung des BSZ für Wirtschaft Pirna (info@bsz-w-pirna.de - Tel.: 03501 470980).

BJV-Praktikum der Schüler des Berufsvorbereitungsjahres

Zur Zeit haben die Schüler des BSZ für Wirtschaft Pirna die Schulbank gegen eine Anstellung in einem Unternehmen des Landkreises eingetauscht. Sie machen ein Praktikum in einem Einzelhandelsbetrieb, einer Kita, einer Schneiderei oder einem Pflegeheim. Und das mit Erfolg! Gute Beurteilungen werden bei vielen von ihnen dazu führen, dass sie für das kommende Schuljahr einen Lehrvertrag unterschreiben können. Toll, dass es so viele Unternehmen gibt, die unseren Schülern diese Chance geben, sich in der Praxis zu erproben.

Schulleitung, BSZ Pirna

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 1. Mai zum

- 75. Frau Ursula Anders
- 70. Herrn Friedmar Groß
- 70. Herrn Klaus Langhals
- 70. Frau Monika Renk

am 2. Mai zum

- 97. Frau Hildegard Heinze
- 94. Herrn Siegfried Günther
- 75. Frau Rosmarie Heinze
- 70. Herrn Karlheinz Herschel
- 70. Frau Erika Hieckmann

am 3. Mai zum

- 101. Frau Hanna Mühle
- 80. Herrn Helmut Milke
- 75. Frau Ingeburg Berner
- 70. Herrn Ingbert Weiß

am 4. Mai zum

- 90. Frau Ilse Schäfer
- 90. Frau Elfriede Weinhold
- 80. Frau Helga Preiß
- 80. Herrn Gunther Weise
- 75. Herrn Dieter Köhler
- 75. Frau Regina Kruse
- 70. Herrn Karlheinz Fritzsche
- 70. Frau Monika Richter
- 70. Frau Franziska Ritschel

am 5. Mai zum

- 95. Frau Brigitte Eger
- 85. Frau Maria Beck
- 75. Herrn Peter Patzer
- 70. Herrn Wolfgang Nitsche
- 70. Frau Ute Richter

am 6. Mai zum

- 96. Frau Else Fuhrmann
- 85. Herrn Lothar Leinen
- 85. Herrn Udo Reichelt
- 80. Frau Christa Rudolf
- 80. Frau Brigitte Waschull
- 75. Frau Anna-Maria Reidl
- 75. Herrn Werner Riedel
- 70. Herrn Werner Fleischer

- 70. Herrn Peter Wittig

am 7. Mai zum

- 93. Frau Lucie Heß
- 92. Frau Brunhilde Sahre
- 90. Frau Elsbeth Kotte
- 80. Frau Elfriede Behnisch
- 80. Frau Elisabeth Michalk
- 80. Frau Elfriede Roy
- 70. Frau Brigitte Hausmann
- 70. Frau Monika Hiemann

am 8. Mai zum

- 91. Frau Gertraud Böttger
- 90. Frau Ruth Zschekel
- 80. Frau Annelies Scholz
- 75. Frau Christa Sens

am 9. Mai zum

- 75. Herrn Rudolf Hempel
- 75. Frau Edeltraud Kormeier
- 70. Frau Bäbel Bober
- 70. Herrn Peter Röding
- 70. Frau Renate Wejda

am 10. Mai zum

- 93. Frau Erna Schmieder
- 91. Frau Gerdi Weidenmüller

am 11. Mai zum

- 90. Frau Margarethe Abbel
- 90. Frau Erna Wehner
- 80. Frau Eva Baettge
- 80. Herrn Heinz Gehring
- 80. Herrn Johannes Groß
- 80. Frau Erika Ramm
- 75. Frau Jutta Günther
- 75. Herrn Reinhard Hoffmann
- 75. Frau Margitta Skerhut
- 70. Frau Jutta Bepol
- 70. Frau Monika Naffin

am 12. Mai zum

- 85. Herrn Rudi Pröbß
- 75. Herrn Werner Schelle
- 75. Frau Renate Wehner
- 70. Herrn Hans-Jürgen Eifler



- 70. Herrn Günther Karpe

am 13. Mai zum

- 75. Frau Ruth Finsterbusch
- 75. Frau Gisela Hiller
- 70. Frau Gisela Jüttner

am 14. Mai zum

- 96. Frau Gertrud Dembny
- 91. Frau Hertha Fritzsche
- 91. Frau Dr. Annemarie Seyffarth
- 75. Frau Rosemarie Winkler
- 70. Frau Erika Franke

am 15. Mai zum

- 80. Frau Ingrid Schönfeld
- 75. Frau Christa Brechling
- 70. Herrn Heinz Brendel
- 70. Herrn Peter Nittel

zur „Goldenen Hochzeit“

Harald und Ingeborg Friedrich
Karl-Heinz und Margitta Hauswald
Roland und Margarete Brauner
Harald und Margarete Piehler
Klaus und Brigitte Thieme
Adamund Marlies Topp
Heinz und Brigitte Wohlang

zur „Diamantenen Hochzeit“

Werner und Ruth Jendrolek
Siegfried und Marianne Nagler

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 4. Mai zum

- 77. Herrn Volkmar Sohrmann

am 6. Mai zum

- 82. Herrn Gerhard Wiedemann

am 11. Mai zum

- 75. Frau Brigitte Marschner

am 13. Mai zum

- 78. Frau EdithSchöne

zur „Goldenen Hochzeit“

Bruno und Gerlinde Hellwig

Kultur- und Veranstaltungskalender 25. April bis 9. Mai

Konzerte, Theater & Kabarett

27. April – 20:00 Uhr
Lieder mit Roger Stein, Peter und Deborah
Kleinkunsthöhne Q24

28. April – 17:00 Uhr
Frühlings-Chorkonzert im Ev. Gemeindezentrum Pirna-Copitz
Singegemeinschaft Harmonie

28. April – 20:00 Uhr
Braumeister gesucht!
Talkrunde mit Peter Mayer
Kleinkunsthöhne Q24

29. April – 17:00 Uhr
Chorkonzert, Kirche Loschwitz
Richard-Wagner-Chor Graupa

4. Mai – 20:00 Uhr
Songs of Lemuria
Kleinkunsthöhne Q24

5. Mai – 20:00 Uhr
The Jaruselskiz & Gäste
Kleinkunsthöhne Q24

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

27. April – 19:00 Uhr
Videopräsentation und Himmelsbeobachtung, Sternenhöhne
Heimatverein Graupa

25. April – 16:30 Uhr
Buchlesung mit Martina Rodig
Bibliothek Sonnenstein

30. April – 18:00 Uhr
„Die Weiden der Künstler“
Der Baum als Motiv in der Landschaftsmalerei
Mal- & Zeichenzirkel Pirna

3. Mai – 16:00 Uhr
Ausstellungseröffnung: Bilder des Hobby-Malers Egerland
Diakonisches Altenzentrum Graupa

8. Mai – 19:00 Uhr
Vortrag „Schnellen Schutz finden“
Sumati Zentrum Bonnewitz

Bildung & Kurse

25. April – 19:00 Uhr
Burnout – Nein Danke, Kurs II
ZBBB

26. April, 4./8. Mai – 8:00 Uhr
Lehrgang Erste-Hilfe-Training
DRK

26. April – 9:00 Uhr
GIRLS' & BOYS' DAY 2012
Zukunftstag Berufsorientierung
Agentur für Arbeit Pirna

26. April – 14:30 Uhr
Korbflechten für Einsteiger
Kreativtreff Atze

28. April – 8:00 Uhr
Kurs Lebensrettende Sofortmaßnahmen
DRK

1. Mai – 14:00 Uhr
Kurs „Meine Arbeit? Eine Spirituelle Praxis!“
Sumati Zentrum Bonnewitz

2. Mai – 18:00 Uhr
Fortbildung Frontotemporale Demenz
ZBBB

8. Mai – 19:00 Uhr
Einführung in die Praxis der Grünen Tara
Sumati Zentrum Bonnewitz

9. Mai – 16:00 Uhr
Praxisberatung
ZBBB

10. und 11. Mai – 8:00 Uhr
Lehrgang Erste Hilfe
DRK

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

28. April – 11:00 Uhr
Frühlingsfest für Tierfreunde
Tierschutzverein Pirna

30. April – 16:00 Uhr
Maibaumsetzen mit den Vagabunden
Diakonisches Altenzentrum Graupa

30. April – 18:00 Uhr
Maifeier mit Tanzveranstaltung im Festzelt
ProGraupa

Jugend

26. April/3. Mai – 16:30 Uhr
Kochen für Kids
Jugendtreff „blue sky“, Famil

27. April/4. Mai – 18:00 Uhr
1-€-Restaurant
Jugendtreff „blue sky“

30. April/7. Mai – 17:15 Uhr
Sippenstunde Pfadfinder/innen
Jugendtreff „blue sky“

1./8. Mai – 15:30 Uhr
Parcours-Training, Turnhalle
Disterweg-Grundschule
Jugendtreff „blue sky“

2. Mai – 17:00 Uhr
Sky-Konferenz, Sitzung Sky-Rat
Jugendtreff „blue sky“

Senioren

25. April – 14:00 Uhr
Kaffeenachmittag
OG 29 Volkssolidarität

25. April – 14:00 Uhr
Bowling
Seniorenbegegnungsstätte DRK

30. April/7. Mai – 15:30 Uhr
Sturzprophylaxe
ZBBB

2. Mai – 9:00 Uhr
Wanderung Berggießhübel – Bad Gottleuba
Seniorenbegegnungsstätte DRK

3. Mai – 14:00 Uhr
Kaffeenachmittag
OG 28 Volkssolidarität

9. Mai – 14:00 Uhr
Skatnachmittag
Seniorenbegegnungsstätte DRK

Sonstiges

25. April – 14:00 Uhr
Ideenaustrausch – Woche bürgerschaftlichen Engagements
ZBBB

29. April – 10:00 Uhr
Skatturnier, Festzelt
Schlosspark Graupa
TSV Graupa und Skatclub Heidenau

5. Mai – 9:00 Uhr
Fühlungsspaziergang – Die Natur im Bild
BUND OG Graupa

6. Mai – 15:00 Uhr
„Café Hohe Brücken“ mit Führung
Sumati Zentrum Bonnewitz

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556219
Fax 03501 556288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Satz / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 4890
Fax 03535 489115

vertreten durch den Verlagsleiter Herrn Ralf Wirz; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: i.d.R. 14-tägig, mittwochs vor dem 1. und 16. eines Monats durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Oberelbe-Marathon (Foto: KSB)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Ständige Angebote von A – Z

■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ
Seminarstraße 9

■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13
Telefon: 467835 / 0160 7838930

Sprechzeiten:

Di.: 10:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 15:00 bis 17:00 Uhr

jeden 1. Montag:

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde

■ banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Telefon: 0351 4725501
Web: www.banda-musicale.de

Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Siegfried-Rädel-Straße 27
Telefon: 571174

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag 9:00 bis 18:00 Uhr:
Beratung zum Betreuungsrecht für ehrenamtliche Betreuer(innen)/Bevollmächtigte und für Bürger zu Vorsorgevollmacht/Betreuungsverfügung (tel. Vereinbarung).

■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1a
Telefon: 443470

Sprechzeiten:

Di.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Mi./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr

Beratungsangebot:

- für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- für Senioren und deren Angehörige – Informationen über Pflege/Betreuung
- Hilfe in Not- und Konfliktsituationen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren
- Migrationsberatung

■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.

Landkreis Sächsische Schweiz

■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)
Telefon: 4663-83
E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schweren Lebenssituationen.

■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1
Telefon: 468130
E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de
Web: www.jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer.
Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch.

■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna

Varkausring 1 b
Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich.

■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna
Telefon: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Web: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus „Weißes Roß“

■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e. V., Badergasse 8
Telefon: 460-170 oder 460-175
E-Mail: ausbildung@drkpirna.de
Web: www.drkpirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

■ Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

Badergasse 8
Telefon: 460172
E-Mail: kreisverband@drkpirna.de

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung, spätestens einen Tag vor jeder Veranstaltung! Bei Ausflügen und Wanderungen ist Treffpunkt Badergasse 8 in Pirna.

■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
(dienstags bis 17:30 Uhr)

■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8, in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands
Telefon: 460-179/177
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de
Termine nach Vereinbarung

Wir beraten:

Kinder und Jugendliche, Eltern, Familien und Trennungsfamilien, Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z.B. in Fragen und des familiären Zusammenlebens, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

Weitere Angebote:

- Marburger Konzentrationstraining
- Eltern-Kindgruppe
- Fachvorträge/Vorstellung unserer Arbeit

■ dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Straße 43
Telefon: 527891

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

montags

09:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag)

dienstags

10:00 bis 12:00 Uhr Mieterbund
10:00 bis 12:00 Uhr öffentl. Sprechstunde
14:00 bis 16:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag)

Weitere Angebote/Termine auf Anfrage.

■ Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art und Hausrat kostenlos entgegen.

■ Diakonisches Werk Pirna e. V.

Schandauer Straße 15
Telefon: 5601-0

■ Familienberatungsstelle

Schwangerenberatung,
Erziehungsberatung
Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage
Telefon: 470030
E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de

Büroöffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen/Terminabsprachen zu den genannten Öffnungszeiten direkt/telefonisch unter 4700-0/per E-Mail. Beratungszeiten Mo. bis Fr. 08:00 – 18:00 Uhr.

Angebote:

- Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not, Telefon: 470030

- Elternkurs
- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

■ Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a, Pirna

■ Freiwilligenzentrale

Telefon: 582025
E-Mail: freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt.

■ Allgemeine Soziale Beratung

Telefon: 571577
E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen; Auskünfte zum ALG I und II.

■ Offene Behindertenhilfe

Telefon: 57101-71
E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern.

■ Kontaktcafé „Kaffee-Satz“

Telefon: 57101-71

Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

■ Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Straße 45
Telefon: 582878
E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Bedürftigen Bürgern werden funktions-tüchtige und gebrauchte Möbel gegen ein geringes Entgelt angeboten. Die Abholung gebrauchter Möbel zur Weiterverwendung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Galerie Am Plan

Am Plan 3
Telefon: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

■ Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Schloßpark 11
Telefon: 710960
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 15:00 Uhr
Jeden 1. Sonnabend: 11:00 bis 16:00 Uhr

■ Integrationsfachdienst

Gerichtsstraße 4
Telefon: 5710158
E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vermittlung, Integration und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen im ersten Arbeitsmarkt. Arbeitgeber werden bei der Einstellung bzw. Beschäftigung schwerbehinderter Menschen unterstützt.

■ Jugendtreffs

■ AWO Jugendtreff „blue sky“

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Ansprechpartner Marco Süßmitt
Schillerstraße 35
Telefon: 529417
E-Mail: marco.suessmitt@awo-kiju.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: ab 14:00 Uhr
Offener Jugendtreff für alle von 13 bis 27 Jahren.

Angebote:

- Verabredung mit Freunden, zu Ausflügen, Austausch von Neuigkeiten, Musik hören, Internet
- Kicker, Tischtennis, Play-Station spielen
- Kontakt/Beratung zum Sozialarbeiter, der dich in schwierigen Lebenssituationen unterstützt

■ Jugendtreff OLYMP

Varkausring 1 b
01796 Pirna-Sonnenstein
Telefon: 710504

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr
Für Kinder/Jugendliche ab zehn Jahren.

Angebote:

- Tischtennis, Brettspiele, Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs schauen, Dart, Musik u. v. m.

■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1
Telefon: 781570
E-Mail: info@hanno-pirna.de
Web: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO: JugendTreff

Mo. – Sa.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf unserer Internetseite.

■ Kantorei St. Marien

Leitung: KMD Thomas Meyer
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz
Schillerstraße 21 a

freitags

19:30 Uhr Probe im Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

■ Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V.

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5 a
Postanschrift: Obere Burgstraße 2
Telefon: 506800
E-Mail: verein@q24pirna.de
Web: www.q24pirna.de

■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b
Telefon: 556-452
E-Mail: kultur@pirna.de
Web: www.kultur-pirna.de

■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2
Telefon: 556-461
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 17:00 Uhr

■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6
Telefon: 548-229
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 16:00 Uhr

■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76
Telefon: 556-375
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

■ Kunstverein Pirna e. V.

– Pirnaer Stadtgalerie –
Schmiedestraße 8
Telefon: 522996

■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10, Telefon: 528166

Öffnungszeiten:

Di. – Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6
Landkreisgalerie
Telefon: 444484 / 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

■ Lebenswerte Pirna e. V.

Psychosoziale Tumonachsorge

Plangasse 10
Telefon: 466832
Web: www.lebenswerte-pirna.de

Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen
- Unterstützung bei Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung
- Hilfestellung bei Problemlagen

■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08, Am Markt 10
Telefon: 556-265
Web: www.la21-pirna.de

■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter Detlef Schweiger
Telefon: 0351 2610187

■ Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c
Telefon: 634871 / 0162 5941753
Vorsitzender: Rene Illing
E-Mail: info@mec-pirna.de
Web: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Dohma
Zum Heideberg 7

■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:
Barbiorgasse 18
Telefon: 781574 / 0175 6940939

donnerstags

22:00 Uhr Nachtwächtergang

■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH
Kirchstraße 3, 01591 Riesa

Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3
Telefon: 56335620

■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor
Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Web: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung
des Ortsteils Graupa
Richard-Wagner-Straße 46
Telefon: 548621

■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36
Telefon: 548633

■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vorsitzende: Katrin Fröde
Leitung MD J. Wirrmann
Web: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr Probe im Lohengrinhaus

**■ Schalmeienkapelle Graupa
1964 e. V.**

OT Graupa, Kastanienallee 11
Telefon: 546109
E-Mail: Schalmeienkapelle-Graupa@web.de
Web: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr Probe

**■ Borsbergschützengilde
zu Graupa e. V.**

Vereinsvorsitzender Steffen Vetter
OT Graupa, Heinrich-Zille-Straße 10
Telefon: 548334
E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

**■ Rassegeflügelzuchtverein
Graupa und Umgebung e. V.**

Vors.: B. Rosendahl
Telefon: 546016

jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am
Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

■ Sandstein & Musik e.V.

Maxim-Gorki-Straße 1
Telefon: 446-572
E-Mail: info@sandstein-musik.de

**■ Singegemeinschaft
„Harmonie“ e. V. Pirna**

Vorsitzender: Rolf-Peter Thiel
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr Probe, Schillergymnasium

■ Sozialverband VdK

Telefon: 0351 2054530

Sprechzeiten:

jeden 1. Dienstag: 14:00 bis 16:30 Uhr
jeden 3. Montag: 09:00 bis 11:30 Uhr
Frauenzentrum des Demokratischen
Frauenbundes, Dohnaische Straße 43
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel

**■ Sumati Zentrum Maha-
yana Buddhismus e. V.**

Bonnwitz, Am Bonnewitzer Rundling 17
Telefon: 548218
E-Mail: info@meditation-dresden.de
Web: www.meditation-dresden.de

sonntags

14:00 Uhr Gebete für den Weltfrieden

**■ Tierschutzverein
Pirna u. U.**

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26
Telefon: 783292
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr
feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

**■ TV „Sächsische Schweiz“
der Gartenfreunde e. V.**

Leiterin Geschäftsstelle: Susanne Russig
Vorsitzender: Gerhard Drossel
Rosa-Luxemburg-Straße 5
Telefon: 780407
E-Mail: buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de

■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 446651
Koordinatorin: Antje Ullrich

■ Stadtteilibüro Copitz

Telefon: 467853
Stadtteilmanagerin: Frau Müller

Öffnungszeiten:

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

Alle Stadtteilbewohner haben donners-
tags Gelegenheit, ihre Anliegen und Vor-
schläge vorzutragen. Planungen liegen
zur Einsichtnahme aus.

■ FAMIL e. V.

Telefon: 446651
Ansprechpartnerin: Sabine Born
E-Mail: kontakt@famil.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr

Eine Übersicht unserer aktuellen Ange-
bote finden Sie auf www.famil.de.

■ SchülerInnen helfen SeniorInnen

Ansprechpartnerin: Claudia Bauske
Telefon: 446651

Wir suchen SchülerInnen die älteren
Menschen ihre Unterstützung anbieten.
Eure Hilfe zertifizieren wir euch!

■ Bibliothek

Telefon: 467703

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 14:00 Uhr
Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi: 10:00 bis 15:00 Uhr

■ KISS-Pirna

Kontakt-/Informationsstelle für Selbsthil-
fe in Trägerschaft der Bürgerhilfe Sachsen
e. V.,
Ansprechpartner: Margitta Wenzel
Telefon: 5827-13
E-Mail: kiss-pirna@t-online.de
Web: www.selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

■ Volkshochschule Sächsische Schweiz- Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon: 710990
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de
Web: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Volkssolidarität e. V. Sächsische Schweiz

■ OG Graupa-Bonnewitz

Vorsitzender: Eberhard Hofmann
August-Röckel-Ring 46, Telefon: 548109
Diakonisches Altenzentrum Graupa

■ OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vorsitzender: Günter Merla

■ OG 10

Vorsitzende: Johanna Richter
Telefon: 441564

■ OG 13

Vorsitzende: Annerose Schnee
Am Kohlberg 3, Telefon: 781697

■ OG 28

Leitung Frau Drescher
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 29

Leitung Frau Pfennig
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 31

Leitung Herr Hennig
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung
Lange Straße 21
Telefon: 790583, 762072
E-Mail: zbbb@freenet.de

Eine Übersicht unserer aktuellen Angebote
finden Sie auf www.zbbb-pirna.de.

■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

Varkausring 1b

■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Frenzel
Telefon: 710213

Öffnungszeiten:

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

- Zentrale Anlaufstelle
- Ansprechpartnerin für Anwohner
- Stadtteilarbeit mit Bürgern

■ „mit-denken“ e. V.

Telefon: 7929556
E-Mail: info@mit-denken-ev.de

Naturwissenschaft und Technik für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene.

■ Angebote des CJD

Telefon: 571516
E-Mail: info@jmd-pirna.de
Web: www.jmd-pirna.de

■ Angebote des Kreativvereins

Telefon: 03520 440976
Anmeldung: Herr Zschiesche

■ Atze e. V. Pirna

Varkausring 1b
Telefon: 490721
E-Mail: info@atze-pirna.de
Web: www.atze-pirna.de

■ Bürgerservice

Telefon: 490721
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo./Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 15:00 Uhr
Di./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

Leistungen:

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Hilfe bei Antragstellungen und
Behördengängen; Anfertigen, Scannen,
Kopieren von Schreiben
- Kontaktherstellung zu Arbeitgebern

- Organisation kultureller Veranstaltungen
- Unterstützung von Menschen mit
Migrationshintergrund

■ Bibliothek Sonnenstein

Telefon: 490939
E-Mail: bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 13:00 bis 18:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 17:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Seniorenbegegnungsstätte

Telefon: 490722

Alle, die gern in der Gemeinschaft Heimatlieder singen: Schnupperstunde jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr

■ KREATIV von A bis Z

Kreativtreff (jeden 2. und 4. Donnerstag)

- **Eltern-Kind-Treff** montags 9:00 bis 11:00 Uhr im Jugendtreff Olymp
- **Mottopartys für kleine Leute!**
Kontakt: ATZE e. V., Telefon: 490939
- **Skatklub – „18-20-passe!“**
montags 18:30 bis 21:30 Uhr

■ Neue Arbeit Sächsische Schweiz-Weißeritzkreis e. V.

Telefon: 468679

dienstags

09:00 bis 12:00 Uhr soziale Beratung
jeden letzten Dienstag
09:00 bis 12:00 Uhr Rentenberatung
mit vorheriger Anmeldung

■ Verkehrswacht e. V.

Telefon: 48639 / 0179 8300123
E-Mail: Kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

Terminabsprachen bitte telefonisch

Kirchennachrichten und Termine

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

■ mittwochs

16:30 Uhr Hauskreis

■ sonntags

09:00 Uhr Abendmahl (29. April)
10:00 Uhr Gottesdienst

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de
kg.graupa-liebethal@evlks.de

■ Kirche Graupa

■ Sonntag, 6. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Kirche Liebethal

■ Sonntag, 29. April

10:00 Uhr Familiengottesdienst

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

■ Sonntag, 29. April

09:30 Uhr Gottesdienst

■ Donnerstag, 3. Mai

19:30 Uhr 4. Philharmonisches Konzert

■ Sonntag, 6. Mai

16:00 Uhr Konzert „CANTAMUS TE“

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.oase-pirna.de

■ Donnerstag, 26. April

19:30 Uhr Filmabend „CUT“

■ Sonntag, 29. April

15:30 Uhr Treff für Jung und Alt
dienstags

19:00 Uhr Bibelgespräch

■ freitags

17:00 Uhr TEN SING Pirna

■ sonntags

19:00 Uhr Bibelgespräch

■ Diakonie- und Kirchgemeindegemeinschaft Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

■ Sonnabend, 28. April

17:00 Uhr Frühlingschorkonzert

■ Sonntag, 29. April

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Sonntag, 6. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst mit Chor

■ mittwochs

18:45 Uhr Bibelgespräch

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40, Pirna
Telefon: 773031

■ Sonntag, 29. April

17:00 Uhr Kirchenkaffee

18:00 Uhr Gottesdienst

■ Sonntag, 6. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Schlosskirche Zuschendorf

■ Freitag, 4. Mai

15:30 Uhr Kindertreff

■ Freie evangelische Gemeinde Pirna

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

■ dienstags

16:00 Uhr Kindertreff

■ sonnabends

10:30 Uhr KidsClub-Pirna

■ sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

■ sonnabends

09:30 Uhr Predigt, Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

■ Freitag, 27. April

17:00 Uhr Hl. Messe

■ mittwochs

09:00 Uhr Gottesdienst

■ donnerstags

17:30 Uhr Gottesdienst

■ freitags

09:00 Uhr Gottesdienst

■ sonnabends

17:00 Uhr Gottesdienst

■ Klosterkirche

■ sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 8493063
Web: www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/pirna

■ mittwochs

19:30 Uhr Gottesdienst

■ sonntags

09:30 Uhr Gottesdienst

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 9. Mai. Redaktionsschluss ist der 26. April.